

# Schulungshandbuch

# Finanzbuchhaltung



Version: GemoWin NG Release 5.43

2025 © by Dialog Verwaltungs-Data AG

# Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
1.1 1.2 1.3	Anwendung des HandbuchsAbkürzungen	4
2	Grundlage	
2.1 2.2	Bildschirmaufbau Die Dateiliste	6
3	Tipps und Tricks	7
3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6	Eingabe des Datums Eingabe des Kontos Icon-Leiste anpassen Buchungstexte vorerfassen Buchungstext der vorgängigen Buchung einfügen Hilfe	
4	Einstellung der Bildschirmlisten (Grids)	15
4.1 4.2 4.3 4.4	Spaltenbreite und Zeilenhöhe ändern	16
5	Kontoplan	20
5.1 5.2 5.3 5.4 5.5 5.6	Konto eröffnen Unterkonto eröffnen Konto mit Zuweisungen eröffnen Konto mit MwSt. eröffnen Konto löschen und Konto kopieren Konto inaktiv setzen	21 22 24 25
6	Gliederungen	27
6.1 6.2 6.3	Allgemeines zu den Gliederungen	28
7	Belegerfassung Fibu	35
7.1 7.2 7.3 7.4	Serie erfassen Beleg erfassen Belegerfassung mit MwSt Belegerfassung mit Zuweisung	36
8	Serien komplettieren und verbuchen	42
8.1 8.2 8.3 8.4	Serie komplettierenSerie abschliessenSerie verbuchenJournal drucken	43 45
9	Budgetieren	48
9.1	Budgetnhasen	48

9.2	Budgetieren	50
9.3	Detailbudget	50
9.4	Budget Auswertungen	52
10	Verpflichtungskredite	56
10.1	Verpflichtungskredit erfassen	56
10.2	Kontrolle drucken	
10.3	Kreditabrechnung drucken	59
11	Anlagebuchhaltung (ABU)	61
12	Import Fremddaten	65
13	Kontoverzinsung	68
13.1	Einrichtung Zinscodes	68
13.2	Einrichtung Zins auf Konto	69
13.3	Berechnung und Verbuchung Zins	71
14	MwSt. abrechnen	75
15	Jahr abschliessen	77
15.1	Provisorischer Abschluss	77
15.2	Definitiver Jahresabschluss	79
16	Auswertungen	80
16.1	Listengenerator	80
	rametrisierungen im Listengenerator	
16.2	Listengenerator Info	
16.3	Rechnungs- und Budgetauszug	
16.4 16.5	Kontoplan	
16.5	Kontoauszug Kontoauszug mehrjährig	
17	Bildschirm-Auswertungen	100
17.1	Belegübersicht	
17.2	Saldoliste	101
17.3	Kontoinformation	
17.4	Serieninformation	102

# 1 Einführung

Dieses Schulungsdokument ist für Anwenderinnen und Anwender der Finanzbuchhaltung Gemowin NG ausgelegt. Primäre Zielgruppe sind Benutzerinnen und Benutzer, die vom Gemowin R4 oder einer fremden Finanzapplikation auf Gemowin NG umsteigen. Ausserdem richtet sich das Schulungshandbuch an neue Mitarbeitende in Verwaltungen, welche das Modul im Einsatz haben. Schlussendlich können auch langjährige Gemowin NG-User von den Anleitungen profitieren, indem sie ihre Anwenderfähigkeiten verfeinern können.

# 1.1 Anwendung des Handbuchs

Dieses Handbuch ist in Kapitel und Unterkapitel gegliedert. Es kann Ihnen daher auf zwei verschiedene Arten dienen:

- Als Schulungsunterlage
- Als Nachschlagewerk

### Das Handbuch als Schulungsunterlage

Dieses Schulungshandbuch bietet eine Einführung in die häufig gebrauchten Anwendungen der Gemowin NG Finanzbuchhaltung. Kapitel 1 und 2 gehen auf die Grundlagen des Programms ein und verraten einige Tipps und Tricks. In den folgenden Kapiteln werden Anwendungen behandelt, die von den Benutzenden täglich, wöchentlich oder zumindest einmal pro Jahr gebraucht werden. Es wird empfohlen die einzelnen Schritte in den behandelten Anwendungen jeweils gleich selber auf der Test-Datenbank nachzuvollziehen.

Zu den wichtigsten Anwendungen gibt es im Anschluss an die Beschreibung eine Übung welche auf der Test-Datenbank gelöst werden kann.

Benutzerinnen und Benutzer die erst seit kurzer Zeit mit Gemowin NG arbeiten, bietet dieses Handbuch die Möglichkeit, die Anwendungen genauer kennen zu lernen und einzuüben. Empfohlen wird in diesem Fall das Handbuch von vorne nach hinten durchzuarbeiten. Themen die in der betreuten Buchhaltung nicht verarbeitet werden, oder die ein User nicht bearbeiten muss, können grosszügig übersprungen werden.

Langjährige Anwenderinnen und Anwender die ihr Wissen über Gemowin NG auffrischen möchten, können mit Hilfe des Inhaltsverzeichnisses zu den für sie interessanten Themen hüpfen.

### Das Handbuch als Nachschlagewerk

Wenn Arbeiten von jemandem nicht häufig gemacht werden oder wenn besondere Vorkommnisse die üblichen Arbeitsschritte verändern, ist das Know-how dazu nicht immer präsent. In diesem Fall kann dieses Handbuch als Nachschlagewerk dienen. Dank des Inhaltsverzeichnisses ist es möglich gezielt etwas über eine spezifische Anwendung nachzulesen. Es dient damit als ergänzende Unterstützung zu der Direkthilfe, die mit "F1" aufgerufen werden kann.

# 1.2 Abkürzungen

BR Bestandesrechnung

DB Datenbank

IR Investitionsrechnung LR Laufende Rechnung MwSt. Mehrwertsteuer

Finanzbuchhaltung Seite 4 von 103

# 1.3 Computer ABC

Hier sind einige Begriffe erläutert, die in diesem Dokument gebraucht werden, die aber nicht der Alltagssprache entstammen.

# **Button**

Bedeutet: Bildschirmknopf

Beispiel: Neu, Ändern, Löschen sind Buttons:



### Grid

Bedeutung: Tabellarische Bildschirmliste

Beispiel: Die Anzeige der Konti auf dem Kontoplan ist ein Grid:

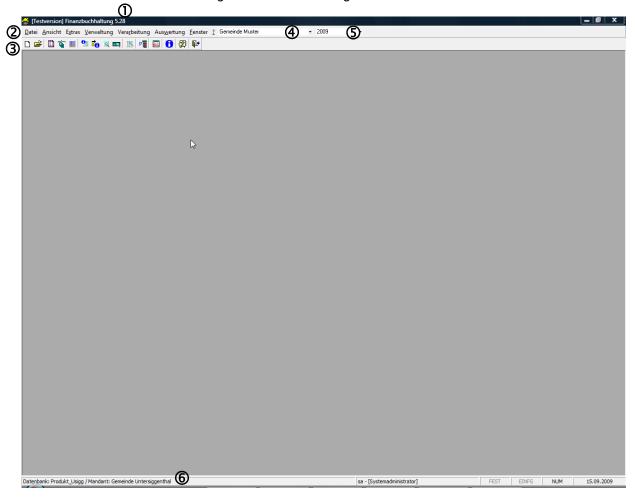
TbFibKonto_ID	KontoNR	Bez	AltKontoNr	FreieKontoNr
1936	011.300.01	Sitzungs- und Tagge		
1207	011.300.02	Sitzungsgelder Finan		
1208	011.310.01	Druckmaterial Abstim		
1209	011.310.02	Publikationskosten		
1210	011.311	Anschaffungen		
1211	011.317	Verpflegung Wahlbü		
1213	011.318.11	Porti		
1214	011.318.40	Urheberrechtsentsch		
1212	011.318.80	Dienstleistungen unc		
1215	011.319	Schweiz, Gemeindev		
1216	012.300.01	Sitzungs- und Tagge		
1217	012.300.02	Besoldung Gemeinde		
2011	012.311	Anschaffungen		
1219	012.317.01	Repräsentationskost		
,2000	010 017 00	Ooffootliableaitaarbait		

Finanzbuchhaltung Seite 5 von 103

# Grundlage

### 2.1 Bildschirmaufbau

Ihr Bildschildschirm enthält wichtige Informationen. Folgendes sieht man bereits auf den ersten Blick:



- 1. Gemowin Version
- 2. Dateileiste (alle Befehle, welche für die Anwendungen gebraucht werden)
- 3. Icon-Leiste (Schnellbefehle, die durch einen Mausklick anwählt werden können)
- Angewählte Buchhaltung (Achten Sie darauf, dass Sie in der richtigen Buchhaltung sind).
   Angewähltes Buchungsjahr (Achten Sie darauf, dass Sie im richtigen Buchungsjahr sind).
- 6. Datenbank (DB) (Achten Sie darauf, ob Sie im Test oder auf der produktiven DB sind)

### 2.2 Die Dateiliste

Auf der Dateileiste befinden sich sämtliche anwählbaren Befehle:

<u>Datei Ansicht Extras Verwaltung Verarbeitung Auswertung Fenster ?</u>

Datei: Programmanwendungen (öffnen, schliessen, etc.)

Ansicht: Darstellung

Extras: Modulgrundeinstellungen

Verwaltung: Anwendereinstellung (Kontoplan, Buchungsjahr, etc.)

Verarbeitung: sämtliche Verarbeitungsschritte (Belegerfassung, Serie verbuchen etc.)

Auswertung: sämtliche Listen ?: Hilfe und Modulinformationen

Finanzbuchhaltung Seite 6 von 103

# 3 Tipps und Tricks

# 3.1 Eingabe des Datums

### Datumseingabe per Buchstaben

Oft gebrauchte Daten können mittels Buchstaben eingegeben werden. Stellen Sie dazu den Cursor in jedes beliebige Datumsfeld. Beispiel aus der Fibu-Belegerfassung:

Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode: 07.10.2009
Buchstaben und Daten:
g = gestern h = heute m = morgen a = anfangs Jahr (1.1. des aktuellen Jahres) e = Ende Jahr (31.12. des aktuellen Jahres)
Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode: 07.10.2009 07.10.2009

# Datumseingabe per Kurzzahl

Daten können zudem durch Kurzzahlen eingegeben werden. Trennen Sie Tag, Monat und Jahr mit einem Punkt ohne die Nullen zu schreiben:

```
Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode: 07.10.2009 7.10.9
```

Wenn Sie das Feld verlassen, erscheint das komplette Datum:

```
Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode: 07.10.2009 07.10.2009
```

### **Datumseingabe ohne Punkte**

Alternativ zu den Kurzzahlen kann ein Datum ohne Punkte geschrieben werden:

```
Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode: 07.10.2009 071009
```

Nach dem Verlassen des Feldes wird das Datum komplett abgefüllt:

```
Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode: 07.10.2009 07.10.2009
```

Finanzbuchhaltung Seite 7 von 103

# 3.2 Eingabe des Kontos

In jedem Kontofeld gibt es mehrere Möglichkeiten ein Konto zu suchen:

- Vollständige Eingabe der Kontonummer
- Kontonummer ohne Punkt
- Teileingabe ab erster Position
- Teileingabe ohne erste Position
- Eingabe in Worten

### Vollständige Eingabe der Kontonummer

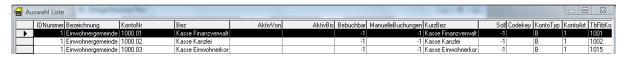
Die Kontonummer wird vollständig eingefüllt:				
Konto:	1000.01	Q		
Nach dem drücken der Lupe	, F4 oder Enter wird	das Konto abgefüllt:		
Konto:	1000.01	Kasse Finanzverwaltung		
Kontonummer ohne Punkte	•			
Kontonummer ohne Punkte Die Kontonummer kann auch		pen werden:		
		pen werden:		
Die Kontonummer kann auch	ohne Punkte eingegel			

### Teileingabe ab erster Position

Es ist möglich eine Kontonummer nur teilweise einzugeben. Weiss man nur den ersten Teil, kann dieser eingegeben und mit , F4 oder Enter gesucht werden:



Als Suchresultat erscheint eine Tabelle mit allen Konti, die mit dem angegeben Suchkriterium übereinstimmen (im Beispiel mit 1000 beginnen):



Mittels Doppelklick auf das gewünschte Konto wird dieses abgefüllt:



### Teileingabe ohne erste Positionen

Es ist auch möglich ein Konto zu suchen, von dem man nur hintere Positionen kennt, beispielsweise nur die Artengliederung. Dazu wird vor den bekannten Positionen ein % eingegeben:

Konto: %.300 Q	
----------------	--

Finanzbuchhaltung Seite 8 von 103

Der Suchvorgang bringt Ihnen eine Liste mit allen Konti, die auf das Suchkriterium passen. In unserem Beispiel sind dies alle Konti mit der Artengliederung 300:



## **Eingabe in Worten**

Es ist auch möglich mit Worten ein Konto zu suchen. Dazu wird der Beginn eines Kontonamens ins Kontofeld eingegeben:



Als Suchresultat erhält man eine Liste mit allen Konti, die auf unser Kriterium ("Kasse") passen:



Kennt man den Beginn des Kontonamens nicht, sondern nur einen Textbestandteil, kann mittels vorgängigem % auch danach gesucht werden:



Als Resultat kommt nun die Auswahl sämtlicher Konti, die den Textbestandteil "Kasse" irgendwo im Kontoname enthalten. In unserem Beispiel sind dies nicht nur die Kassen, die mit "Kasse" beginnen, sondern auch z.B. das Konto "1018.01 Verbindungskonto **Kasse**".



Finanzbuchhaltung Seite 9 von 103

# 3.3 Icon-Leiste anpassen

Auf ihrem Bildschirm befindet sich unterhalb der Dateileiste die Icon-Leiste. Per Mausklick auf ein Icon können Sie ein Fenster aufrufen, ohne den Umweg über die Dateileiste machen zu müssen.

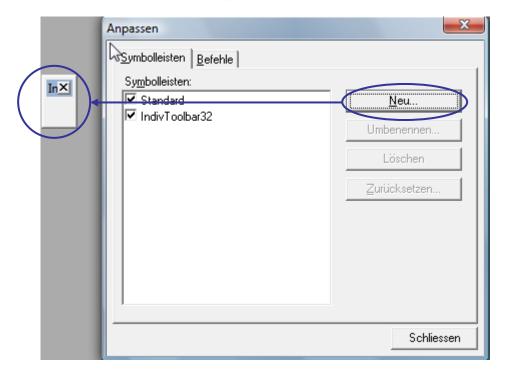


Auf der Iconleiste befinden sich einige Befehle, die im Gemowin oft gebraucht werden. Diese können mit individuellen Befehlen ergänzt werden.

Eine individuelle Symbolleiste kann unter Ansicht/Symbolleiste/Anpassen erstellt werden.



Drücken Sie "New…"
 Sie erhalten eine neue "Toolbar"

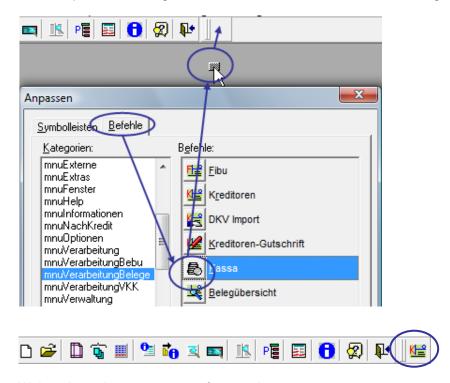


2. Die Toolbar kann mit der Maus durch anklicken und ziehen verschoben werden. So kann man sie der bestehenden Iconleiste anschliessen.



Finanzbuchhaltung Seite 10 von 103

3. Auf dem Register "Befehle" können nun Befehle gesucht werden und mit der Maus, mittels anklicken und verschieben, in die neuen Toolbar gezogen werden. Beispiel: Der Listengenerator wird auf die individuelle Icon-Leiste geholt:



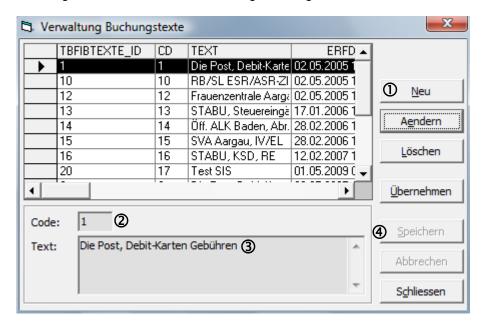
Weitere Icons können nun zugefügt werden.

Um ein Icon wieder zu löschen, kann es einfach mit der Maus aus der Toolbar herausgezogen und fallengelassen werden.

# 3.4 Buchungstexte vorerfassen

Einige Buchungstexte wiederholen sich in gleicher oder ähnlicher Form. Um sie nicht jedes Mal beim Buchen wieder schreiben zu müssen, können sie vorerfasst werden.

Buchungstexte können unter Verwaltung/Buchungstexte vorerfasst werden:



Finanzbuchhaltung Seite 11 von 103

- 1. Neu
- 2. Code eingeben, mit dem der Text aufgerufen werden kann: "Tel"
- 3. Text eingeben, der eingefügt werden soll "Telefonrechnung"
- 4. Speichern

Als Code kann sowohl eine Buchstabenkombination, wie auch eine Zahl eingegeben werden.

Einfügen des Textes (Bsp. Verarbeiten, Belegerfassung, Fibu) im Feld Buchungstext:

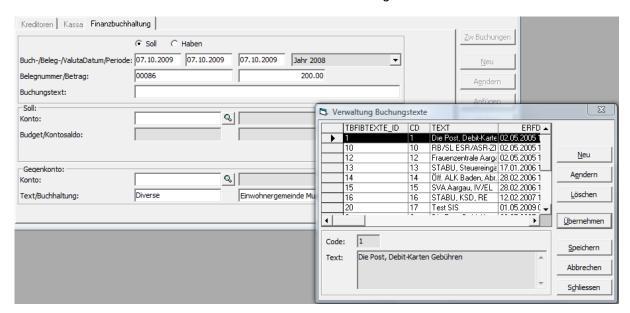


Code schreiben und Leerschlag drücken. Resultat:

Buchungstext:	Die Post, Debit-Karten Gebühren

Der Text wird abgefüllt und kann nun manuell ergänzt werden.

Um die Liste mit den vorerfassten Texten zu erhalten kann F4 gedrückt werden:



# 3.5 Buchungstext der vorgängigen Buchung einfügen

Vorgängige Buchung:



Cursor ins Feld Buchungstext: F3

Finanzbuchhaltung Seite 12 von 103

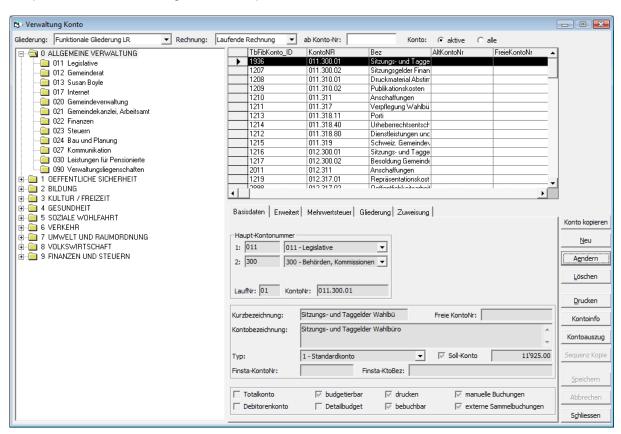
	Soll	C Haben			
Buch-/Beleg-/ValutaDatum/Periode:	07.10.200	9 07.10.2009	07.10.2009	Jahr 2008	•
Belegnummer/Betrag:	00087			175.00	
Buchungstext:	Telefonred	hnung 041 289 22 09	9l		

Der Buchungstext kann danach angepasst werden:



### 3.6 Hilfe

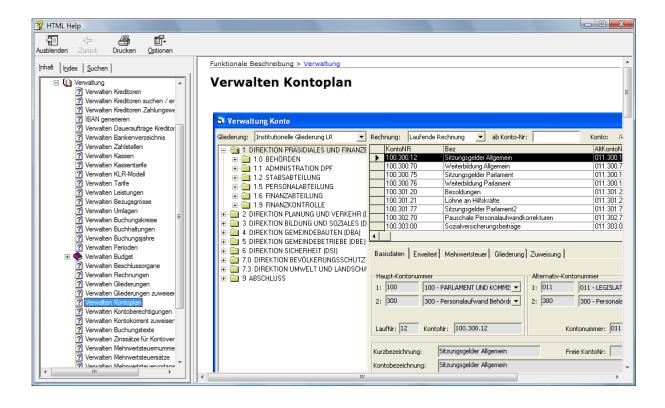
Im Gemowin NG existiert eine umfassende Hilfe. Die beste Variante diese aufzurufen ist F1. Sie können dazu im Fenster, in dem Sie etwas wissen wollen, bleiben und F1 drücken. Bespiel: Sie haben eine Frage zum Kontoplan:



Bleiben Sie auf dem Fenster Kontoplan und drücken Sie die Taste "F1".

Sie kommen damit in der Hilfe direkt auf das Kapitel, in dem der Kontoplan behandelt wird:

Finanzbuchhaltung Seite 13 von 103



Finanzbuchhaltung Seite 14 von 103

# 4 Einstellung der Bildschirmlisten (Grids)

Die Bildschirmlisten oder sogenannte Grids, sind in sämtlichen Gemowin-Modulen zu finden. Sie können individuell angepasst werden, und werden **pro Benutzer und Mandant (Datenbank)** gespeichert.

# 4.1 Spaltenbreite und Zeilenhöhe ändern

Die Spaltenbreite und Zeilenhöhe lässt sich, wie im Excel, mit der Maus anpassen. Wird der Maus-Pfeil auf die Trennlinie zwischen Zeilen oder Spalten gestellt, verwandelt er sich in einen Doppelpfeil. Durch klicken und ziehen wird die entsprechende Spalte oder Zeile vergrössert oder verkleinert.

### Vorher:

Valuta	Gegen Konkt <del>all</del> Begen kon to Text	BetragSoll		
15.01.2009	942.436	71.6		
15.01.2009	582.366.10	0		
13.01.2009	581.366.11	0		
12.01.2009	1012.02	200		
12.01.2009	1012.02	654		

### Nachher:

Valuta	GegenKonto	GegenkontoText	BetragSoll
15.01.2009		942.436	71.6
15.01.2009		582.366.10	0
13.01.2009		581.366.11	0
12.01.2009		1012.02	200
12.01.2009		1012.02	654

Jede Änderung in einem Grid muss gespeichert werden, damit sie nach dem Schliessen des Grids bestehen bleibt.

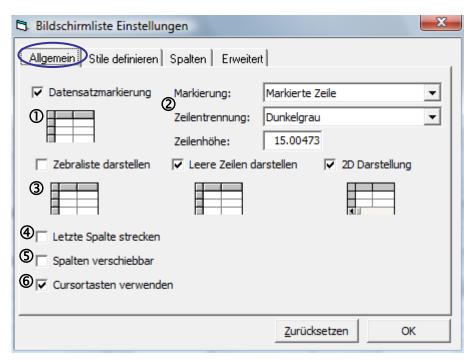
- · Klick mit der rechten Maustaste aufs Grid
- · Speichern:



Finanzbuchhaltung Seite 15 von 103

# 4.2 Allgemeine Einstellungen ändern

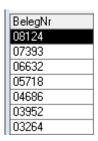
Durch klicken mit der rechter Maustaste auf das Grid und die Auswahl dies Menüpunkt "Einstellungen", Register "Allgemein" können diverse Einstellungen geändert werden.



1. Blendet links die Zeilenführung ein:



oder aus:



2. Hier kann die Art der Markierung für die markierte Zeile oder Zelle bestimmt werden, sowie die Farbe der Zeilentrennung.

Finanzbuchhaltung Seite 16 von 103

3. Macht jede zweite Zeile farbig:

	BelegNr	BelegDatum
▶	08124	18.11.2008
	07393	22.10.2008
	06632	25.09.2008
	05718	21.08.2008
	04686	09.07.2008

4. Streckt die letzte Zeile rechts auf Maskenbreite. gestreckt:

TbFibBuchung_ID_ZW	TbFibBuchung_ID
442345	442397
438955	438998
434514	434565
430045	430061

# ungestreckt:

TbFibBuchung_ID_ZW	TbFibBuchung_ID	
442345	442397	
438955	438998	
434514	434565	
430045	430061	

5. Spalten können mit der Maus mit klicken-ziehen nach vorne oder hinten verschoben werden. Vorher:

GegenKonto	GegenkontoTex\	BetragSoll
582.366.10	No.	884
582,366,10		884
582.366.10		884
582,366,10		884
582.366.10		884
582.366.10		884

### Nachher:

GegenKonto	BetragSoll GegenkontoText
582.366.10	884
582.366.10	884
582.366.10	884
582.366.10	884
582.366.10	884

6. Lässt das manövrieren auf dem Grid mit Pfeiltasten zu.

Finanzbuchhaltung Seite 17 von 103

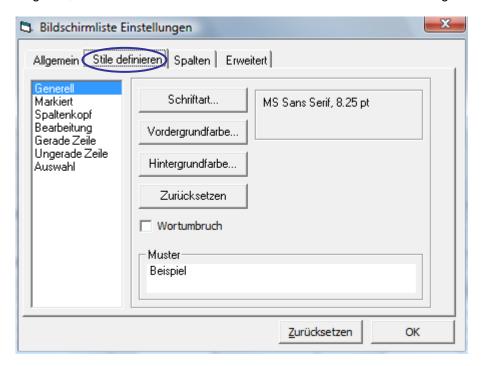
**Achtung:** Jede Änderung in einem Grid muss gespeichert werden, damit sie nach dem Schliessen des Grids bestehen bleibt.

- · Klick mit der rechten Maustaste aufs Grid
- Speichern:



### 4.3 Schriftart und Farben ändern

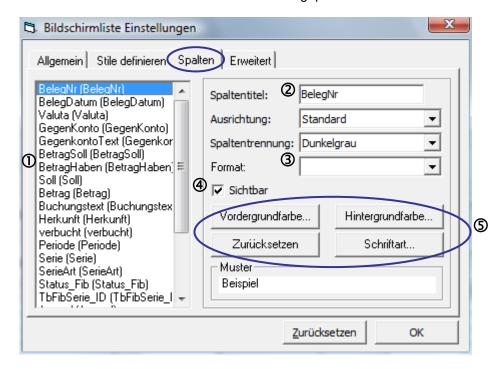
Durch klicken mit der rechter Maustaste auf das Grid und die Auswahl des Menüpunkt "Einstellungen" Register "Stile definieren" können Schriftarten und Farben auf dem Grid geändert werden:



Finanzbuchhaltung Seite 18 von 103

# 4.4 Spalten formatieren

Hier können diverse Farben und Schriftarten angepasst werden.



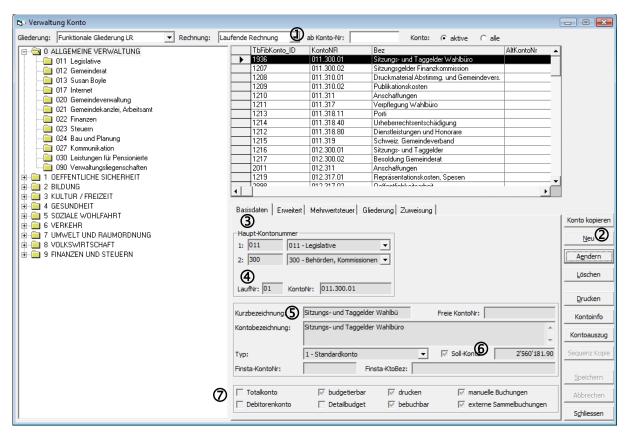
- 1. Die Spalte, die formatiert werden soll, wird angewählt. Folgende Änderungen sind möglich:
  - 2. Spaltentitel anpassen
  - 3. Diverse Formatierungen (Bsp.: Zahl, Text, Währung)
  - 4. Spalten ein- und ausblenden
  - 5. Diverse Spalteneinstellungen Farbe/Schriftart

Finanzbuchhaltung Seite 19 von 103

# 5 Kontoplan

# 5.1 Konto eröffnen

Ein neues Konto kann unter Verwaltung/Kontoplan erfasst werden. Dies geschieht mit folgenden Schritten (Beispiel: Laufende Rechnung, Konto "Sitzungs- und Taggelder Wahlbüro"):



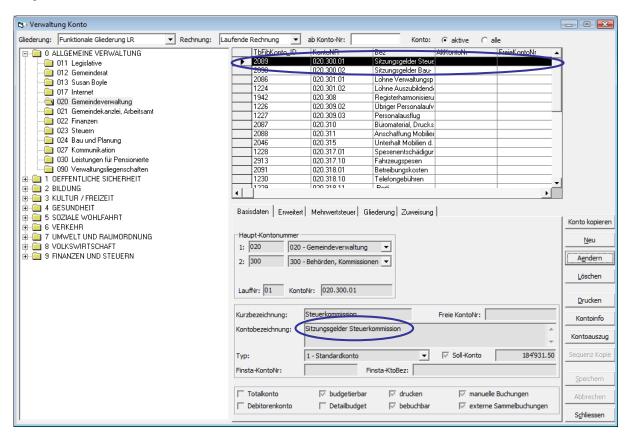
- 1. Gewünschte Rechnung anwählen (LR, IR, BR)
- 2. Neu drücken
- 3. Hauptkontonummer wählen
- 4. Laufnummer einfügen
- 5. Kurzbezeichnung und Kontobezeichnung einfügen (Die Kontobezeichnung lässt mehr Zeichen zu als die Kurzbezeichnung)
- 6. Soll-Konto markieren, bzw. nicht markieren, wenn es ein Haben-Konto ist
- 7. Funktionen anwählen:
  - a. Totalkonto: Ein Konto, das mehrere Unterkonti zusammenhält.
  - b. Debitorenkonto: Konti aus der BR, die im Debitorenmodul verwaltet werden (Debitorensammelkonti).
  - c. budgetierbar: Alle Konti aus der LR und IR.
  - d. Detailbudget: Alle Konti aus der LR und IR bei denen Detailbudgets erstellt werden sollen (vgl. Kapitel 8.3 Detailbudget).
  - e. drucken: Alle aktiven Konti.
  - f. bebuchbar: Alle aktiven Konti.
  - g. manuelle Buchungen: Alle Konti, ausser jene, die in der Fibu nicht bebucht werden dürfen. Dies betrifft vor allem Debitorensammelkonti.
  - h. externe Sammelbuchungen: Bei fibuexternen Serien werden die Buchungen beim Verbuchen in der Fibu gesammelt.

Achtung: Ein neu eröffnetes Konto ist nicht mit Sicherheit allen zugehörigen Gliederungen angehängt. (-> vgl. dazu Kapitel 5.3, Konto an Gliederung anhängen)

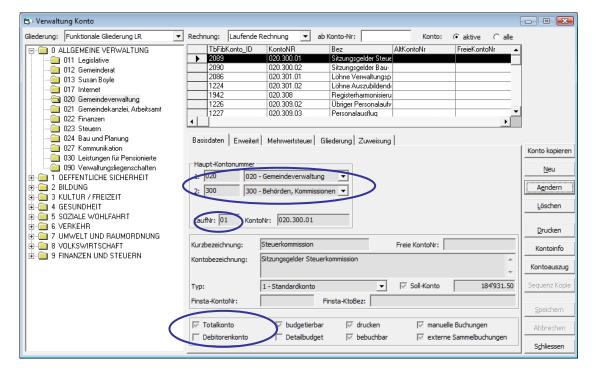
Finanzbuchhaltung Seite 20 von 103

### 5.2 Unterkonto eröffnen

Wird beispielsweise bei der Fürsorgerechnung auf eine eigene Zusatzrechnung verzichtet, können die einzelnen Fälle als Unterkonto erfasst werden. Dazu wird das Hauptkonto zuerst als Totalkonto eingerichtet:

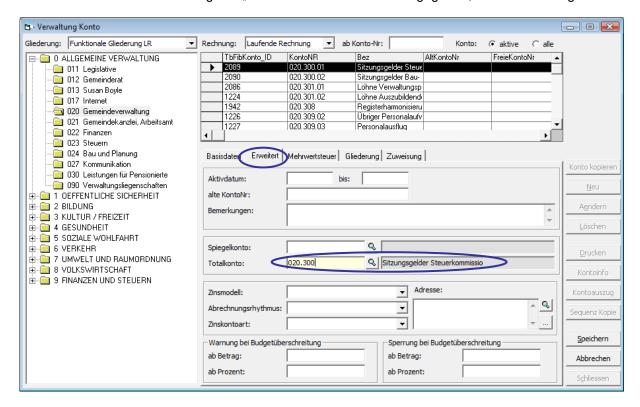


Anschliessend können die Unterkonti erfasst werden. Es wird dabei dieselbe Funktionale- und Artengliederung wie beim Totalkonto gewählt. Zusätzlich erhält jeder Fall eine eigene Lauf-Nr.:



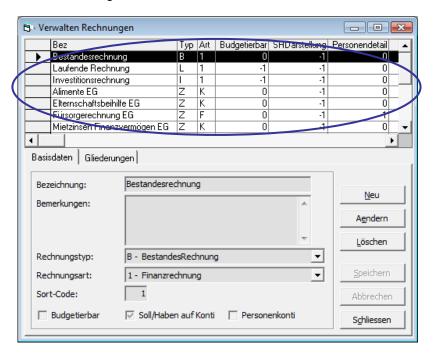
Finanzbuchhaltung Seite 21 von 103

Anschliessend wird auf dem Register "Erweitert" das Totalkonto eingegeben, zudem der Fall gehört:



# 5.3 Konto mit Zuweisungen eröffnen

Viele Benutzer des Gemowin NG arbeiten mit Zusatzrechnungen wie der Fürsorgerechnung, der Liegenschaftsrechnung, etc. Das Arbeiten mit Zusatzrechnungen muss bei der ersten Zusatzrechnung durch die Dialog aktiviert werden.

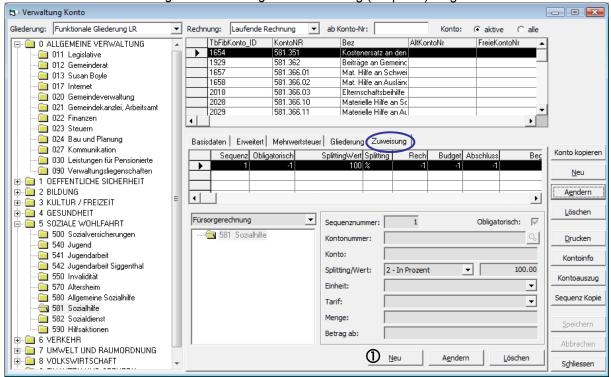


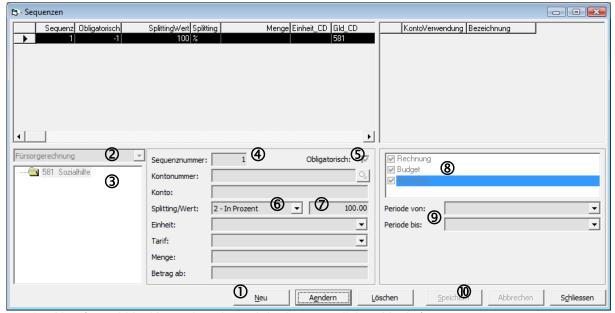
Um eine neue Zusatzrechnung einzurichten benutzen Sie bitte die Gemowin NG Hilfe (F1).

Finanzbuchhaltung Seite 22 von 103

Wird ein neues Konto eröffnet, das eine Zuweisung in eine Zusatzrechnung braucht, kann dieses normal eröffnet werden (vgl. Kap. 4.1, Konto eröffnen).

Zusätzlich wird auf dem Register Zuweisung eine Zuweisung (Sequenz) eingerichtet:



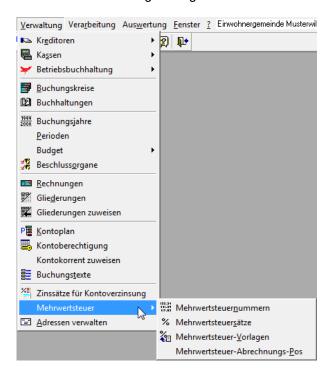


- 1. Neu (sowohl im Kontoplan als auch in der zusätzlichen Maske)
- 2. Zusatzrechnung: Fürsorgerechnung
- 3. Evtl. Gliederung in der Zuweisungsrechnung anwählen (wenn die Buchungen auf dieses Konto nicht immer auf eine Gliederungsposition kommen, kann auch ein Oberordner angewählt werden
- 4. Sequenznummer: 1
- 5. Obligatorisch
- 6. In Prozent
- 7. 100
- 8. Einstellung, wo die Zuweisung aktiv sein soll
- 9. Die Periode kann ebenfalls eingeschränkt werden
- 10. Speichern

Finanzbuchhaltung Seite 23 von 103

# 5.4 Konto mit MwSt. eröffnen

Mit dem Gemowin NG kann die MwSt. abgerechnet werden (vgl. Kapitel 10, MwSt. abrechnen). Dazu muss, bevor die erste Buchung passiert, alles korrekt parametrisiert sein. Die grundsätzlichen MwSt.-Parametrisierungen werden unter Verwaltung/Mehrwertsteuer, Mehrwertsteuernummer und Mehrwertsteuer-Vorlagen vorgenommen.

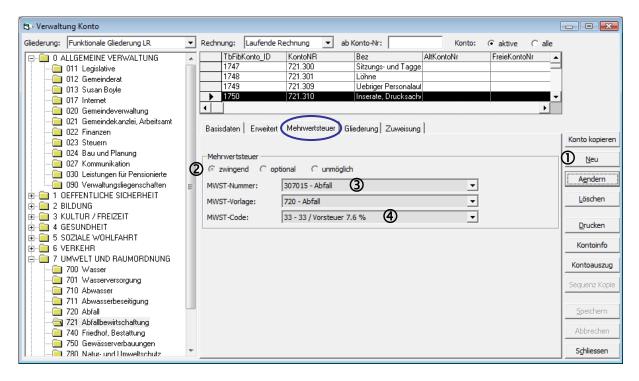


Um eine neue MwSt.-Nummer einzurichten oder Änderungen vorzunehmen, benutzen Sie bitte die Gemowin NG Hilfe (F1).

Wird ein neues Konto eröffnet, das MwSt. braucht, kann dieses normal eröffnet werden (vgl. Kap. 4.1 Konto eröffnen).

Zusätzlich wird auf dem Register Mehrwertsteuer die MwSt.-Verarbeitung eingerichtet:

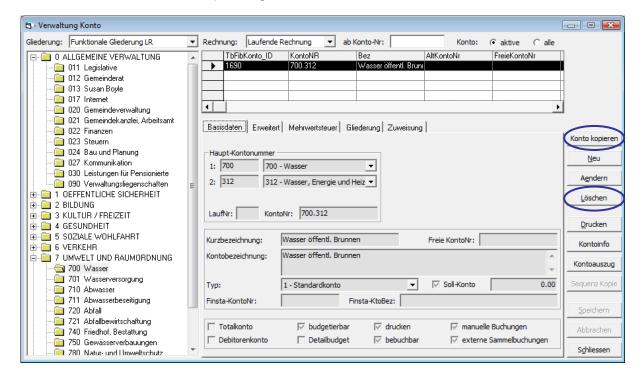
Finanzbuchhaltung Seite 24 von 103



- 1. Neu oder Ändern
- 2. zwingend (ist immer anzugeben)
- 3. MwSt. wählen
- 4. Häufig gebrauchten Steuersatz wählen. Dieser ist beim Buchen änderbar. Achtung: Aufwandkonto immer Vorsteuersatz, Ertragskonto immer MwSt.-Satz.

# 5.5 Konto löschen und Konto kopieren

- Solange ein Konto noch nicht bebucht und nicht budgetiert wurde kann es wieder gelöscht werden. Verwaltung/Kontoplan: Konto anwählen, Button "Löschen" drücken.
- Möchten Sie ein Konto mit allen Einstellungen (MwSt., Zuweisungen etc.) kopieren, kann dies über den Button "Konto kopieren" gemacht werden.



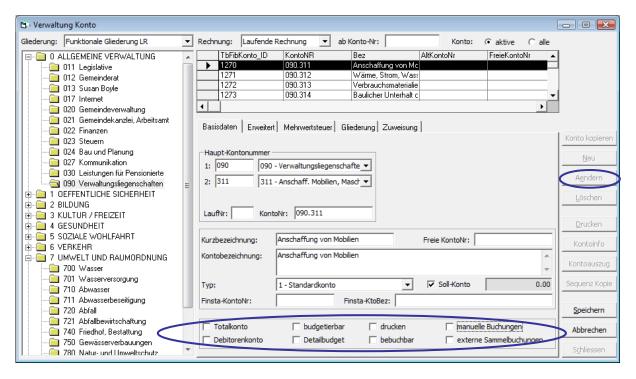
Finanzbuchhaltung Seite 25 von 103

### 5.6 Konto inaktiv setzen

Ist ein Konto je bebucht oder budgetiert worden, kann es nicht mehr gelöscht werden. Es wird in diesem Fall inaktiv gesetzt. Verwaltung/Kontoplan: Konto auswählen, ändern:

### 1. Schritt

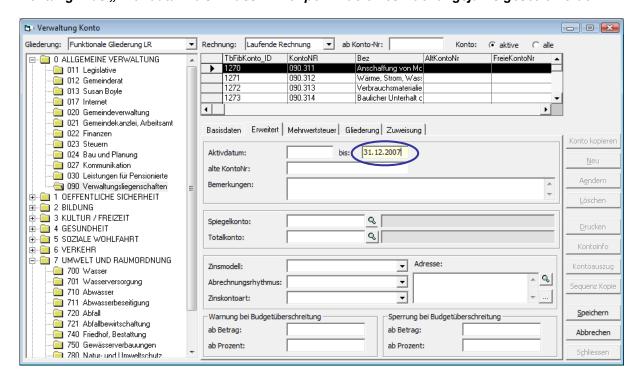
Auf dem Register "Basisdaten" alle Funktions-Flags herausnehmen.



### 2. Schritt

Auf dem Register "Erweitert" das "Aktivdatum bis" setzen und speichern.

Achtung: Das "Aktivdatum bis" muss immer per Ende eines Buchungsjahrs gesetzt werden.



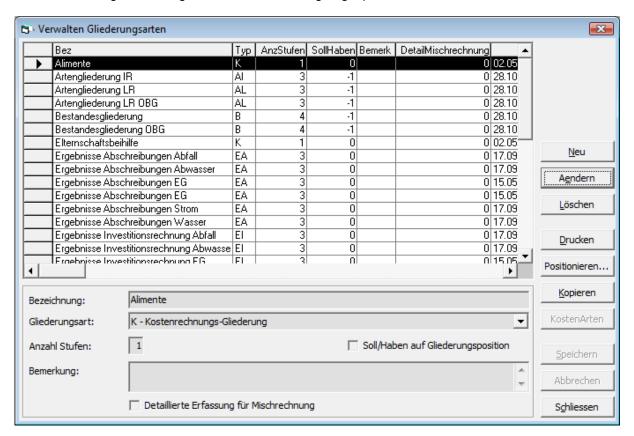
Finanzbuchhaltung Seite 26 von 103

# 6 Gliederungen

# 6.1 Allgemeines zu den Gliederungen

Jedes Konto ist nicht nur einer Rechnung angehängt (Bsp. Laufende Rechnung), sondern auch einer oder mehrerer Gliederungen (Bsp. Funktionale Gliederung). Die Gliederungen sind dazu da, dass die Konten auf den Ausdrucken richtig sortiert erscheinen und die Summen richtig gebildet werden.

Unter Verwaltung/Gliederungen sind alle Gliederungen gespeichert:



Die meistgebrauchen Gliederungen sind:

- Bestandesgliederung
- Funktionale Gliederung LR
- Artengliederung LR
- Funktionale Gliederung IR
- Artengliederung IR

Weitere Gliederungen sind:

- Ergebnisse Abschreibung
- Ergebnisse LR
- Ergebnisse IR
- Finanzierungsausweis
- Verpflichtungskredite

Zudem können eigene Gliederungen erfasst werden. Bsp.:

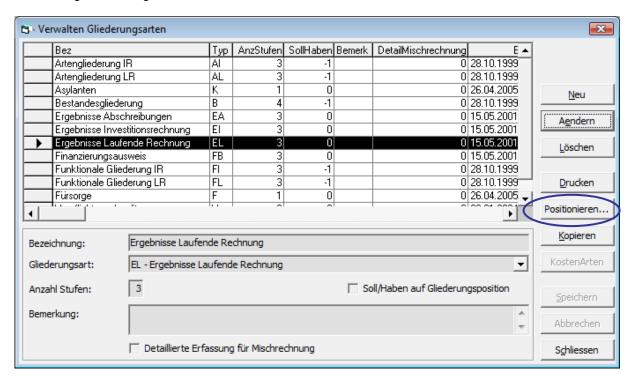
• Budgetzuständigkeit

Finanzbuchhaltung Seite 27 von 103

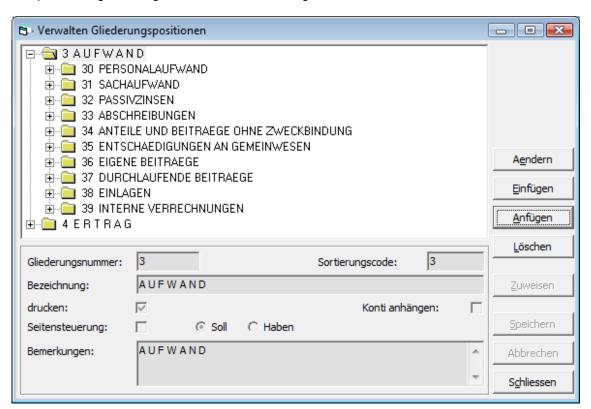
# 6.2 Aufbau von Gliederungen

Um den Aufbau (Stammbaum) einer Gliederung zu verwalten, wählt man auf dem Gliederungsfenster den Button "Positionieren…"

Verwaltung/Gliederungen:



Beispiel: Artengliederung der laufenden Rechnung:



Finanzbuchhaltung Seite 28 von 103

Der Stammbaum zeigt den Aufbau der Gliederung, wobei die Ordner in der 1. Spalte (0, 1, 2, etc.) Haupttitel und die Ordner in der 2. Spalte (30, 31, 32, etc.) Untertitel sind. An die unterste Gliederungsstufe werden die Konten angehängt.



Dies sieht auf dem Ausdruck der Laufenden Rechnung, Artengliederung folgendermassen aus:



- 1. Haupttitel
- 2. Untertitel
- 3. Konti

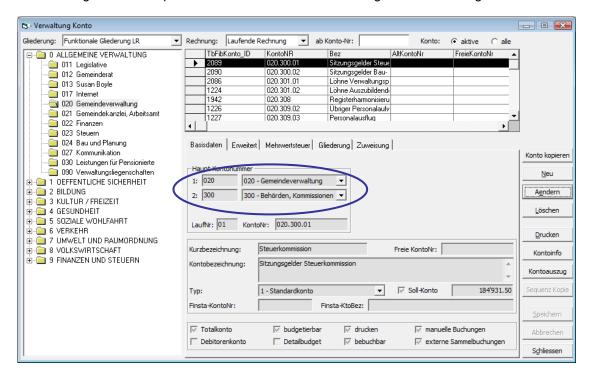
# 6.3 Konto an Gliederung anhängen

Wird ein neues Konto eröffnet, muss dieses an alle zugehörigen Gliederungen angefügt werden. Dies geschieht bei folgenden Gliederungen automatisch bei der Kontoeröffnung:

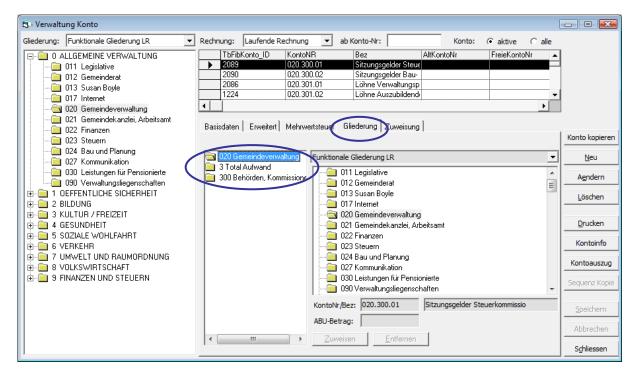
- Bestandesgliederung
- Funktionale Gliederung LR
- Artengliederung LR
- Funktionale Gliederung IR
- Artengliederung IR

Finanzbuchhaltung Seite 29 von 103

Dies hat damit zu tun, dass die Kontonummer direkt mit der Gliederung verknüpft ist. Bei der Eingabe der Haupt-Kontonummer wird die Gliederung automatisch zugewiesen:



Auf dem Register Gliederungen sind diese Verknüpfungen bereits nach der Erfassung zu sehen:

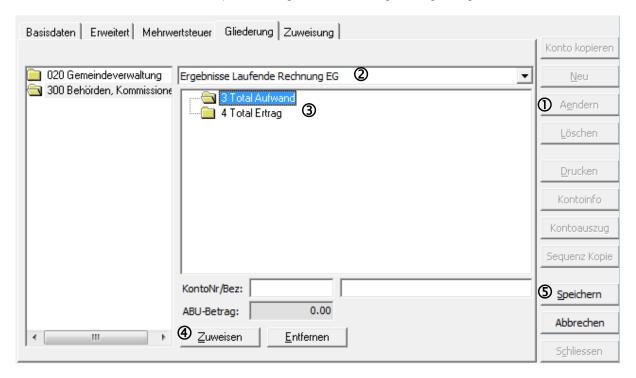


Nicht automatisch angehängt werden weitere Gliederungen wie beispielsweise die "Ergebnisse laufende Rechnung". Diese müssen manuell angehängt werden.

Finanzbuchhaltung Seite 30 von 103

### Einzelnes Konto anhängen

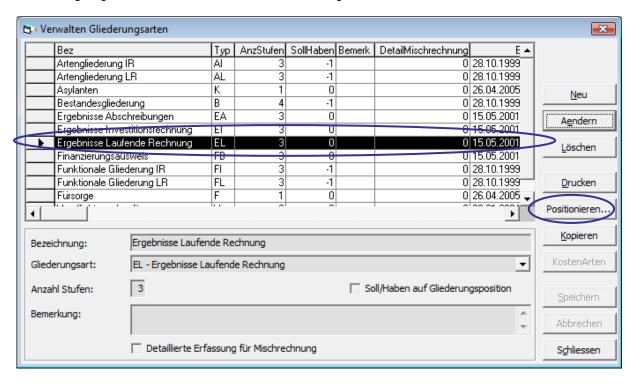
Ein einzelnes Konto kann im Kontoplan im Register "Gliederungen" angehängt werden:



- 1. Ändern
- 2. Gliederung auswählen, an die ein Konto angehängt werden soll
- 3. Gliederungsposition anwählen
- 4. Zuweisen
- 5. Speichern

### Mehrere Konti anhängen

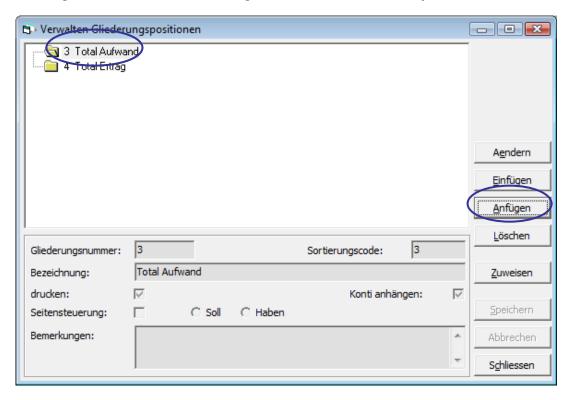
Um mehrere Konti gleichzeitig anzuhängen wird unter Verwaltung/Gliederungen die gewünschte Gliederung angewählt und mit "Positionieren…" weitergefahren:



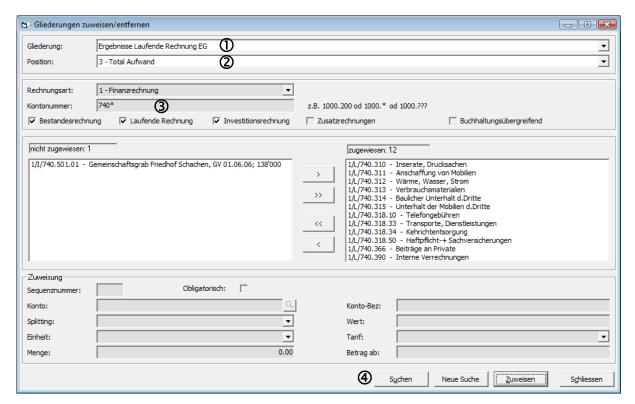
Finanzbuchhaltung Seite 31 von 103

Im nun offenen Fenster "Verwaltung Gliederungspositionen" wird der richtige Ordner ausgewählt und mit dem Button "Zuweisen" weitergearbeitet.

Achtung: Es kann nur auf Ordner zugewiesen werden, die dafür parametriert sind.



Im Fenster "Gliederungen zuweisen/entfernen" kann das Konto einer Gliederung angehängt werden.



- 1./2. Die Gliederung (1) und die Position (2) wurden auf den vorherigen Fenstern ausgewählt und sind daher bereits abgefüllt.
- 3. Die Kontonummer kann hier gesucht werden. (Suchmöglichkeiten siehe Kasten auf der nächsten Seite).

4. Suchen

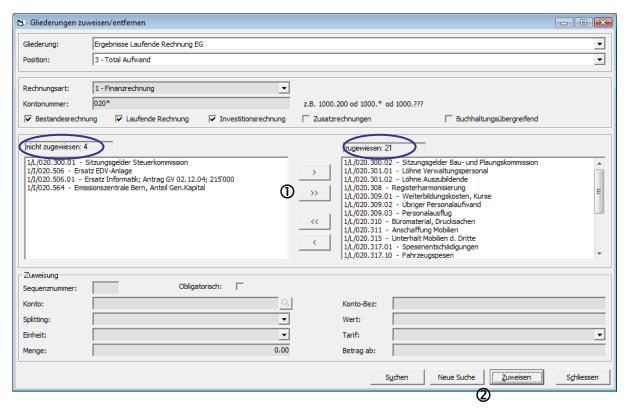
Finanzbuchhaltung Seite 32 von 103

Wichtig: Es können auch mehrere Konti gleichzeitig zugewiesen werden.

# Suche auf Gliederungen entfernen/zuweisen: \* oder % = hier können beliebig weitere Zeichen stehen ? oder \_ = hier steht ein beliebiges Zeichen Es muss immer mindestens ein \* als Suchkriterium eingegeben werden.

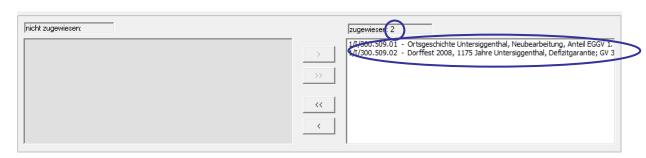
Als Resultat erhält man alle Konti, die auf das Suchkriterium passen. Jene die nicht zugewiesen sind stehen auf der linken Seite, die Zugewiesenen auf der rechten Seite.

Vorgehen um ein Konto einer Gliederung zuzuweisen:



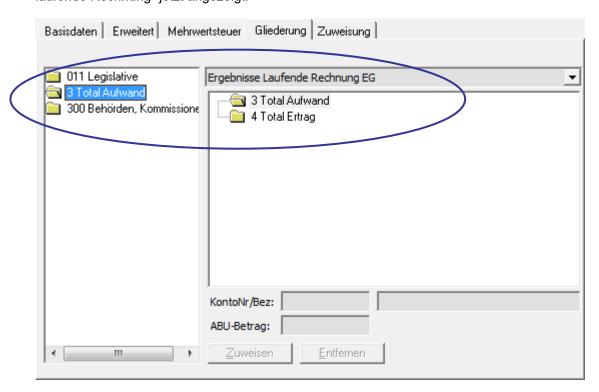
- 1. Zuzuweisendes Konto nach rechts verschieben (ev. auch mehrere)
- 2. Zuweisen

### Resultat:



Finanzbuchhaltung Seite 33 von 103

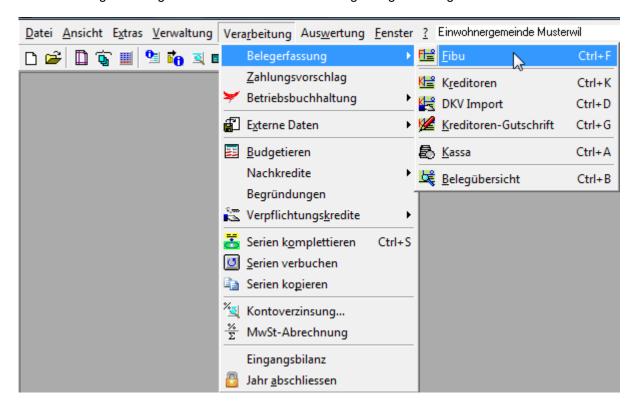
Auf dem Kontenplan unter Gliederung wird beim entsprechenden Konto die Gliederung "Ergebnisse laufende Rechnung" jetzt angezeigt:



Finanzbuchhaltung Seite 34 von 103

# 7 Belegerfassung Fibu

Die Fibu-Belegerfassung befindet sich unter Verarbeitung/Belegerfassung/Fibu:

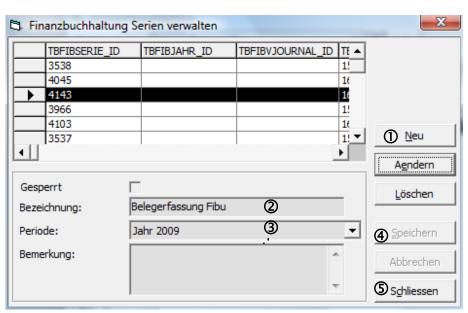


### 7.1 Serie erfassen

Um Belege erfassen zu können, muss zuerst eine Serie erfasst werden. Mit Klicken auf den eingekreisten Button kommt man direkt in die Serienverwaltung:



### Serienverwaltung:



Finanzbuchhaltung Seite 35 von 103

- 1. Neu
- 2. Serienbezeichnung nach eigener Normierung vergeben
- 3. Fibu-Periode der Buchungen
- 4. Speichern
- 5. Schliessen

oder F2 = speichern + schliessen

Die Serie ist jetzt auf der Belegerfassungsmaske oben links angezeigt:

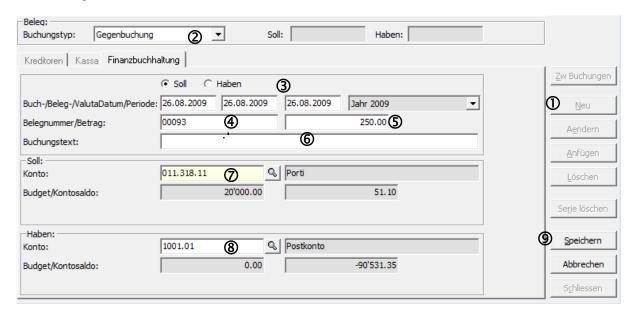


# 7.2 Beleg erfassen

### Gegenbuchung

### Beispiel:

Verbuchung von Fr. 250.- für den Barverkauf von Postkarten:



- 1. Neu
- 2. Gegenbuchung
- 3. Belegs- und Valutadatum der Buchung einfügen
- 4. Belegnummer (wird automatisch abgefüllt, wenn dies in den Optionen so parametrisiert ist)
- 5. Betrag
- 6. Buchungstext (kann auch leer gelassen werden, dann erscheint eine zusätzliche Maske, in welcher die letzten 20 Texte der betroffenen Konto angewählt werden können)
- 7. Soll-Konto
- 8. Haben-Konto
- 9. Speichern

Um die nächste Buchung zu erstellen, startet man wieder mit "Neu".

Finanzbuchhaltung Seite 36 von 103

### Sammelbuchung

### Beispiel:

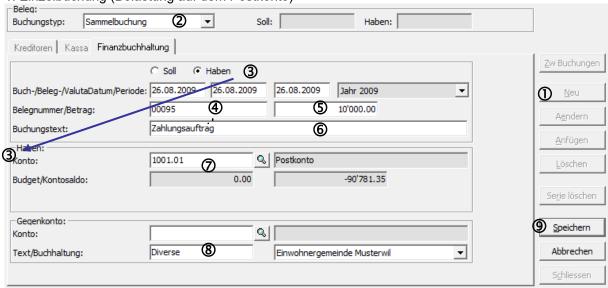
Ein Post-Zahlungsauftrag wird in den Fibu erfasst. Er umfasst zwei Zahlungen:

Fr. 8'000.- Revision

Fr. 2'000.- Druck Infoblatt

Total Fr. 10'000.-

1. Einzelbuchung (Belastung auf dem Postkonto)



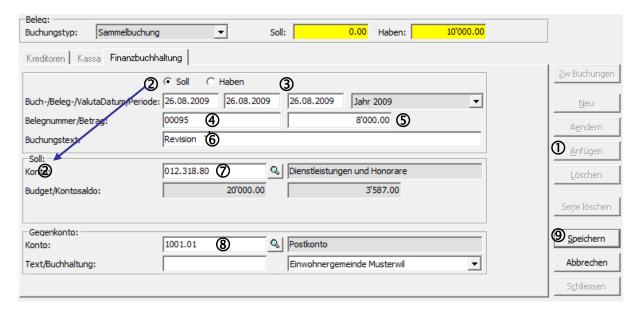
- 1. Neu
- 2. Sammelbuchung
- 3. "Haben", da wir zuerst das Postkonto bebuchen (kann auch umgekehrt erfolgen). Auf der linken Seite (3) wechselt das Konto auf "Haben".
- 4. Belegnummer
- 5. 10'000.- (Betrag der Einzelbuchung)
- 6. Buchungstext
- 7. 1001.01 (Kontonummer Postkonto)
- 8. "Diverse". Diese Bemerkung wird als Text auf den Kontoauszug und die Journale, unter dem Titel "Gegenkonto", zur Information geschrieben.
- 9. Speichern

Die Sammelbuchung weist nun eine Differenz aus (Fr. 10'000.-) und ist daher gelb markiert.



Finanzbuchhaltung Seite 37 von 103

## 3. Einzelbuchung (Aufwand Revisionskosten)



### 1. Anfügen

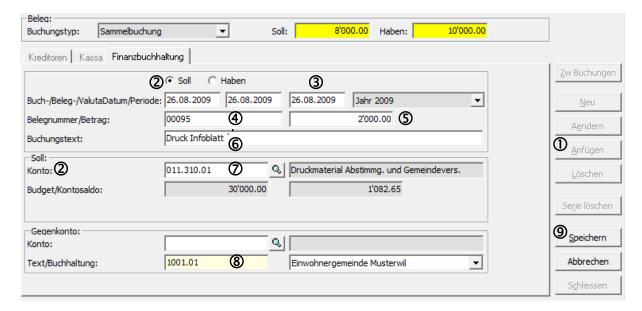
- "Soll", da jetzt einen Aufwand gebucht wird. Auf der linken Seite (2) wechselt das Konto auf "Soll".
- 3. Belegs- und Valuta Datum
- 4. Belegnummer
- 5. Betrag (Revisionskosten), Fr. 8'000.-
- 6. Buchungstext
- 7. Aufwandkonto
- 8. "1001.01". Diese Bemerkung wird als Text auf den Kontoauszug und die Journale unter dem Titel Gegenkonto geschrieben und *ist nur informativ*.
- 9. Speichern

Die Sammelbuchung weist weiterhin eine Differenz aus (Fr. 2'000.-) und bleibt daher gelb markiert.



Finanzbuchhaltung Seite 38 von 103

4. Einzelbuchung (Aufwand Druck Infoblatt):



- 1. Anfügen
- 2. Bleibt auf "Soll"
- 3. Datum
- 4. Belegnummer
- 5. Betrag (Druck Infoblatt), Fr. 2'000.-
- 6. Buchungstext
- 7. Aufwandkonto
- 8. "1001.01" als Information Gegenkonto bleibt
- 9. Speichern

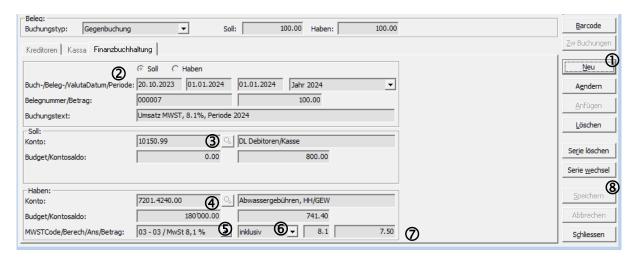
Die Sammelbuchung weist nun keine Differenz mehr aus und ist daher grau hinterlegt.



Finanzbuchhaltung Seite 39 von 103

## 7.3 Belegerfassung mit MwSt.

Wird bei der Belegerfassung ein Konto angewählt, auf dem MwSt. parametrisiert (vgl. Kapitel 4.4, Konto mit MwSt. eröffnen) ist, erscheint eine zusätzliche Zeile. Bsp. Kehrichtgebühr von Fr. 100.- wird bar bezahlt:

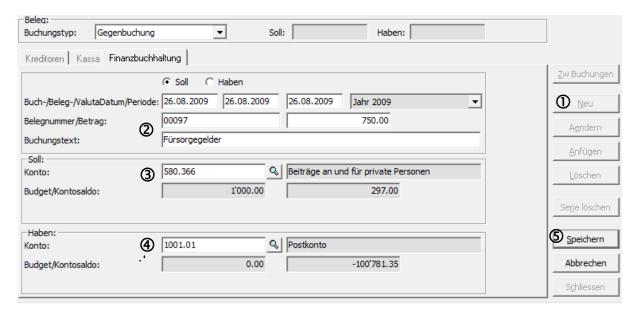


- 1. Neu
- 2. Daten, Belegnummer, Betrag und Buchungstext
- 3. Soll-Konto
- 4. Haben-Konto (Konto mit MwSt.-Parametrisierung)
- 5. MwSt.-Code
- 6. inklusiv oder exklusive
- 7. MwSt. Betrag (wird ausgerechnet, ist aber änderbar)
- 8. Speichern

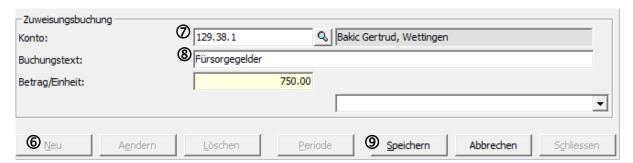
Finanzbuchhaltung Seite 40 von 103

## 7.4 Belegerfassung mit Zuweisung

Wird bei der Belegerfassung ein Konto angewählt, auf dem eine Zuweisung hinterlegt ist, geht nach dem Speichern eine Zuweisungsmaske auf, die es ebenfalls auszufüllen gilt.



- 1. Neu
- 2. Daten, Belegnummer, Betrag und Buchungstext
- 3. Soll-Konto: "Unterstützung Berner Bürger" (darauf ist eine Zuweisung hinterlegt).
- 4. Haben-Konto: "Kasse"
- 5. Speichern damit geht die Zuweisungsmaske auf:



- 6. Neu
- 7. Zuweisungskonto auswählen
- 8. Buchungstext wird automatisch von vorne übernommen
- 9. Speichern

Achtung: Falls die Zuweisung gemäss Kontodefinition automatisch erstellt werden können, erscheint die Maske für die Zuweisung nicht.

Finanzbuchhaltung Seite 41 von 103

## 8 Serien komplettieren und verbuchen

Um eine Belegerfassungsserie zu verbuchen braucht es drei Schritte:

### 1. Serie komplettieren

- Die Daten werden zusammengezogen.
- Danach kann das Erfassungsjournal gedruckt werden.
- Die Buchungen werden provisorisch auf die Konti geschrieben und mit \* gekennzeichnet.

### 2. Serie abschliessen

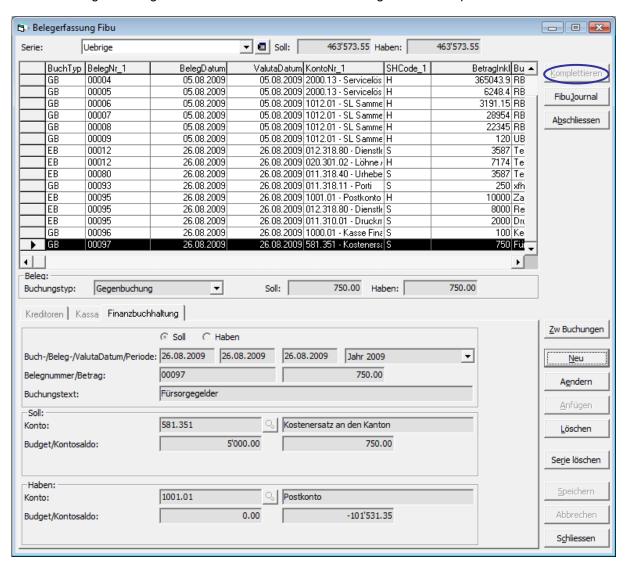
• Danach ist die Serie nicht mehr in der Belegerfassung ersichtlich.

#### 3. Serie verbuchen

- Die Buchungen werden definitiv auf die Konti verbucht und k\u00f6nnen nicht mehr ver\u00e4ndert werden.
- Die Beträge sind danach nicht mehr mit \* gekennzeichnet.

## 8.1 Serie komplettieren

Bei Fibu-Belegerfassungen kann eine Serie auf dem Erfassungsfenster komplettiert werden:

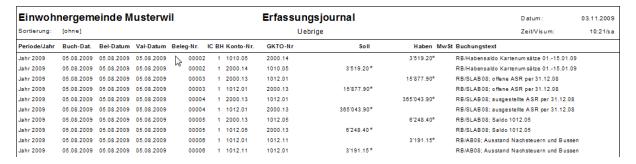


Finanzbuchhaltung Seite 42 von 103

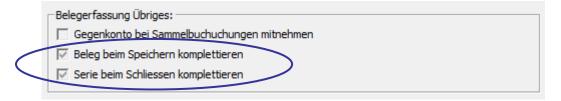
Nach dem komplettieren steht das Erfassungsjournal zum Druck bereit:



Auf dem Erfassungsjournal können die Eingaben kontrolliert werden. Der Stern\* hinter dem Betrag bedeutet, dass die Erfassungen noch nicht verbucht sind:

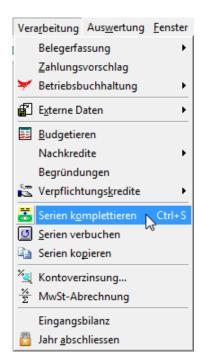


**Tipp**: In den Fibu Grundeinstellungen kann eingestellt werden ob die Buchungen beim Speichern der Buchung oder beim Schliessen der Belegerfassungsmaske komplettiert werden sollen.



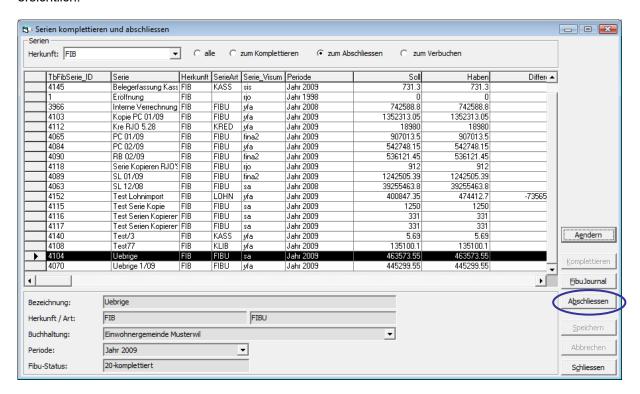
## 8.2 Serie abschliessen

Die Serie wird unter Verarbeitung/Serien komplettieren abgeschlossen:

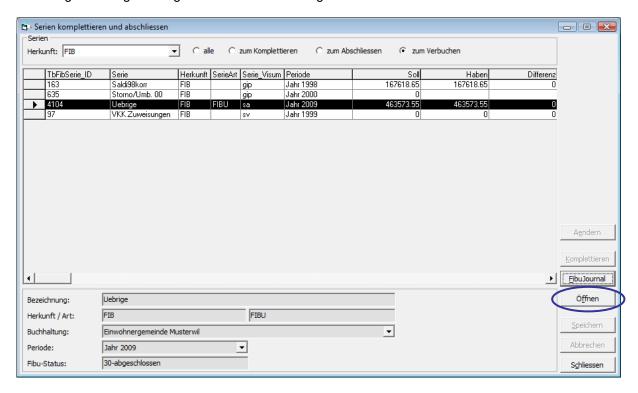


Finanzbuchhaltung Seite 43 von 103

Mit "Abschliessen" wird die Serie provisorisch geschlossen und ist nicht mehr in der Belegerfassung ersichtlich:



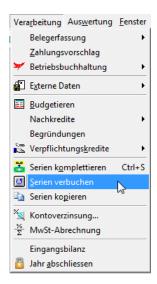
Die Serie ist nun zum Verbuchen bereit, kann aber auf Wunsch über den Button Öffnen nochmals in die Belegerfassung zurückgeholt werden um allfällige Korrekturen vorzunehmen.



Finanzbuchhaltung Seite 44 von 103

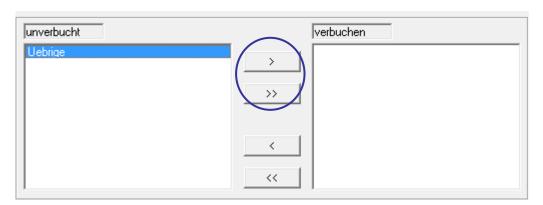
## 8.3 Serie verbuchen

Die Serie wird unter Verarbeiten/Serie verbuchen definitiv auf die Konti geschrieben:

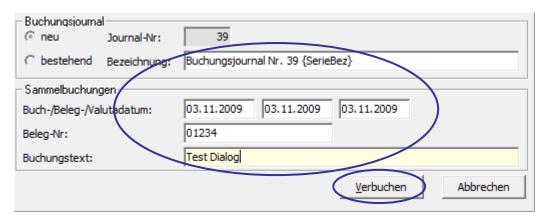


Achtung: Es ist wichtig, dass die richtige Buchhaltung und das richtige Jahr angewählt ist.

Mit dem Pfeil kann die unverbuchte Serie aus dem linken Fenster (unverbucht) ins rechte Fenster (verbuchen) gesetzt werden:

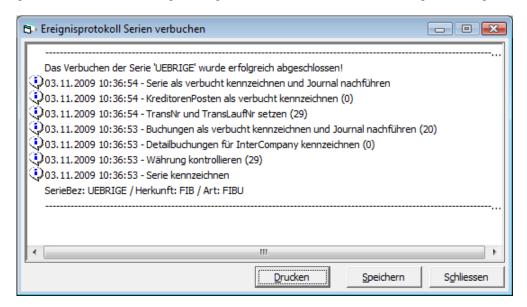


Anschliessend wird der untere Teil ausgefüllt. Bei Serien aus der Fibu spielen die eingegebenen Buch-, Beleg- und Valutadaten, die Belegnummer und der Buchungstext keine Rolle, da jeder einzelne Beleg diese Daten bereits besitzt. Bei Serien aus anderen Modulen (Debitoren, Gebühren, Steuern) ist das hier eingegebene Datum entscheidend. Anschliessend geht es mit "Verbuchen" weiter:



Finanzbuchhaltung Seite 45 von 103

Als Resultat erhält man ein Ereignisprotokoll. Dieses muss weder bei einem Fehler gespeichert oder gedruckt und an die Dialog weitergeleitet werden. Ist alles in Ordnung kann es geschlossen werden.

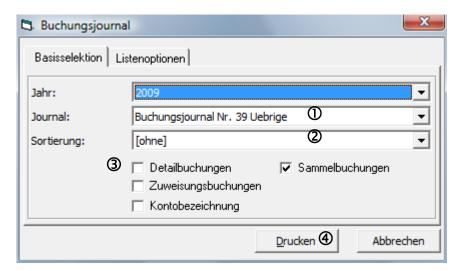


### Hinweise:

 Serien mit Herkunft «ABU» können erst verbucht werden, wenn das Jahr in der Anlagebuchhaltung auch definitiv verbucht wurde.

## 8.4 Journal drucken

Unter Auswertungen/Buchungsjournal kann das Buchungsjournal nun aufbereitet werden.



- 1. Journal anwählen
- 2. Sortierung auswählen
- 3. Detailbuchungen oder Sammelbuchungen
- 4. Drucken

### Resultat:

Finanzbuchhaltung Seite 46 von 103

Einwohnergemeinde Musterwil				Buchungsjournal				Datum:	03.11.2009		
Sortierung:	[ohne]				В	uchungsjournal N	r. 39 Uebrige			Zeit/Visum:	10:38/sa
Periode/Jahr	Buch-Dat.	Bel-Datum	Val-Datum	Beleg-Nr.	IC BH Konto-Nr.	GKTO-Nr	Soll	Haben My	wSt Buchungstext		
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00002	1 1010.05	2000.14		3'519.20	RB/Habensaldo Ka	rtenum sätze 0115.01.09	)
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00002	1 2000.14	1010.05	3'519.20		RB/Habensaldo Ka	rtenum sätze 0115.01.09	•
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00003	1 2000.13	1012.01		15'877.90	RB/SLAB08; offene	ASR per 31.12.08	
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00003	1 1012.01	2000.13	15'877.90		RB/SLAB08; offene	ASR per 31.12.08	
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00004	1 2000.13	1012.01		365'043.90	RB/SLAB08; ausge	stellte ASR per 31.12.08	
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00004	1 1012.01	2000.13	365'043.90		RB/SLAB08; ausge	stellte ASR per 31.12.08	
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00005	1 2000.13	1012.05		6'248.40	RB/SLAB08; Saldo	1012.05	
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00005	1 1012.05	2000.13	6"248.40		RB/SLAB08; Saldo	1012.05	
Jahr 2009	05.08.2009	05.08.2009	05.08.2009	00006	1 1012.01	1012.11		3'191.15	RB/AB08; Ausstand	d Nachsteuern und Busse	n

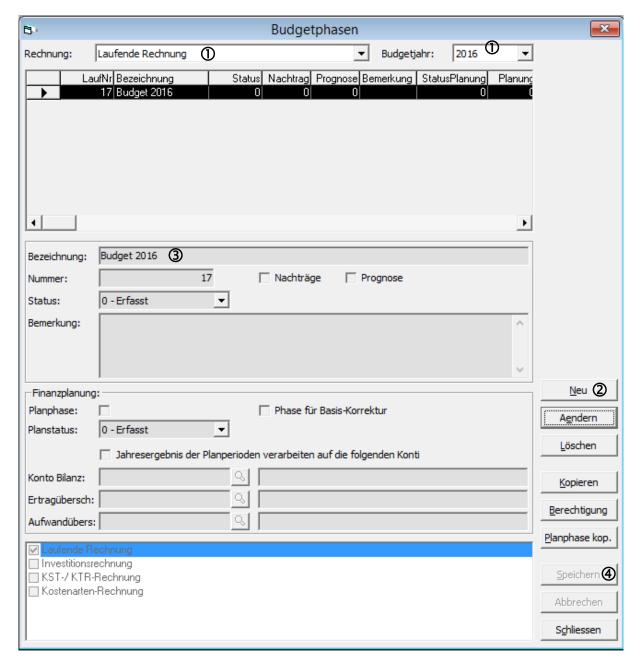
Das Buchungsjournal ist definitiv. Daher werden die Zahlen ohne Stern\* angedruckt.

Finanzbuchhaltung Seite 47 von 103

# 9 Budgetieren

## 9.1 Budgetphasen

Um ein Budget erfassen zu können, braucht es eine Budgetphase. Diese wird unter Verwaltung/Budget/Budgetphasen erfasst:



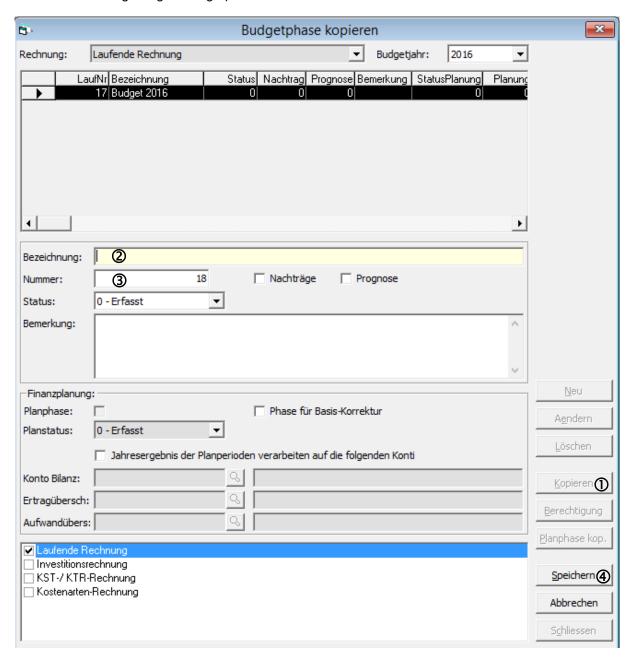
- 1. Rechnung und Jahr wählen
- Net
- 3. Namen vergeben
- 4. Speichern

Bei Änderungen im Budget gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Das bestehende Budget wird überschrieben. Die alten Zahlen können dann nicht mehr nachvollzogen werden.

Finanzbuchhaltung Seite 48 von 103

2. Es wird eine neue Budgetphase mit einer fortlaufenden Nummer angelegt. Dabei bleibt die alte Phase erhalten und kann jederzeit wieder ausgewertet werden. Dies geschieht auch unter Verwaltung/Budget/ Budgetphasen:

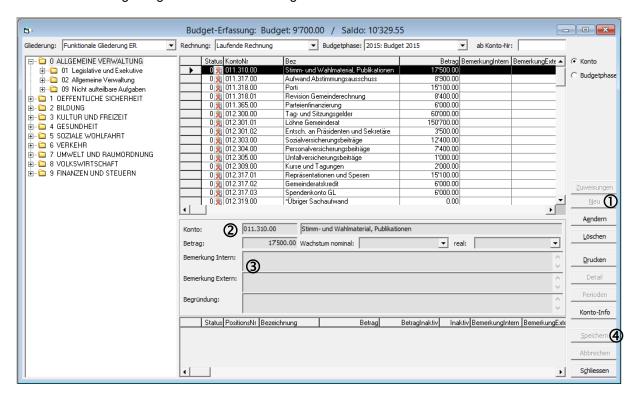


- 1. Kopieren der alten Phase
- 2. Neuer Name geben
- 3. Neue Nummer geben
- 4. Speichern

Finanzbuchhaltung Seite 49 von 103

## 9.2 Budgetieren

Unter Verarbeitung/Budgetieren kann das Budget erfasst werden:



- 1. Neu
- 2. Budgetbetrag
- Begründung. In die Felder Bemerkung Intern und Extern k\u00f6nnen ebenfalls Texte zum Budget eingegeben werden. Beim Budgetauszug kann selektiert werden welcher Text gedruckt werden soll.
- 4. Speichern

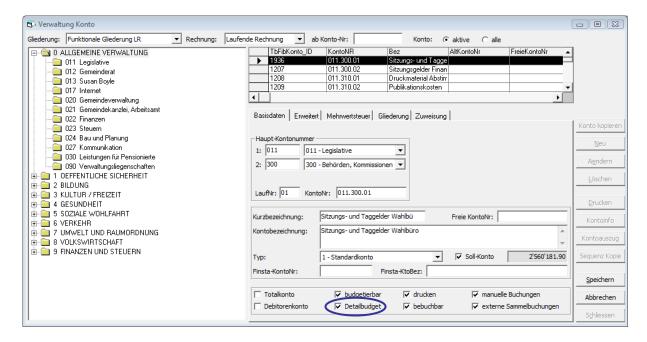
Der Status zeigt Ihnen an, ob ein Konto in der gewählten Budgetphase bereits bearbeitet wurde oder nicht.

# 9.3 Detailbudget

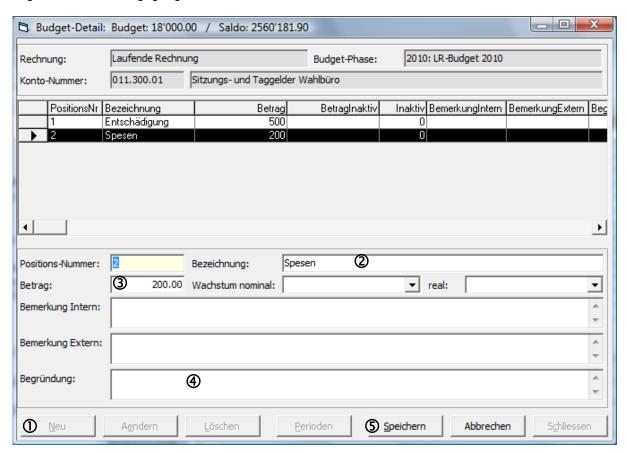
Es ist möglich in einem oder mehreren Konti ein Detailbudget einzurichten. Dabei wird nicht mehr ein gesamthafter Budgetbetrag eingegeben, sondern einzelne Beträge die anschliessend zum Budgetbetrag zusammengezählt werden.

Soll auf einem Konto ein Detailbudget erfasst werden, so wird dieses zuerst auf Verwaltung/Kontoplan parametrisiert:

Finanzbuchhaltung Seite 50 von 103



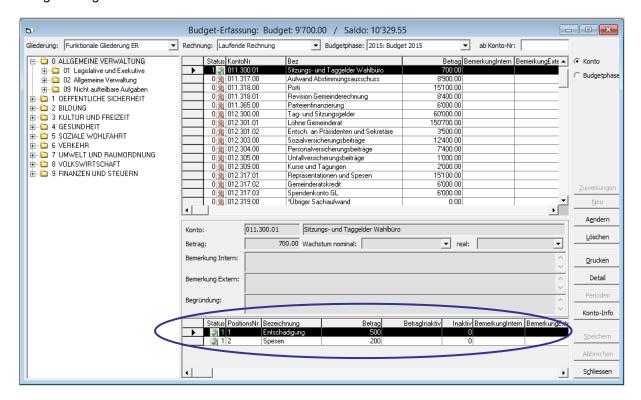
Beim Budgeterfassen geht, sobald der Cursor auf dem Entsprechenden Konto steht und "Neu" gedrückt wird, das Fenster Budget-Detail auf. Um eine neue Detailposition zu erfassen, wird folgendermassen vorgegangen:



- 1. Neu
- 2. Bezeichnung der Detailposition
- 3. Betrag der Detailposition
- 4. Begründung (entweder in Bemerkungen intern, extern oder Begründungen)
- 5. Speichern

Finanzbuchhaltung Seite 51 von 103

Nach dem alle Detailpositionen erfasst sind, kann das Budget-Detail-Fenster wieder verlassen werden. Das Budgetieren-Fenster zeigt auf dem erfassten Konto im unteren Bereich die Details zum Budgetbetrag an:



## 9.4 Budget Auswertungen

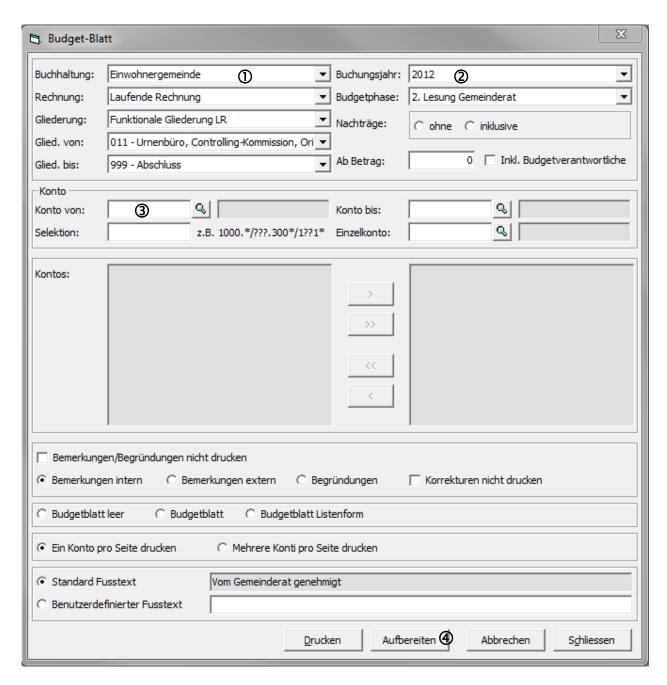
Um das Budget andrucken zu können gibt es diverse Auswertungen. Die wichtigsten sind:

- Budgetauszug
- Budgetentwurf
- Budgetblatt

Der Budgetauszug und der Budgetentwurf sind vom Aufbau her identisch. Vgl. dazu Kapitel 12.1 Listengenerator und Kapitel 12.2 Rechnungs- und Budgetauszug.

Das Budgetblatt wird unter Auswertung/Budget/Budgetblatt angedruckt:

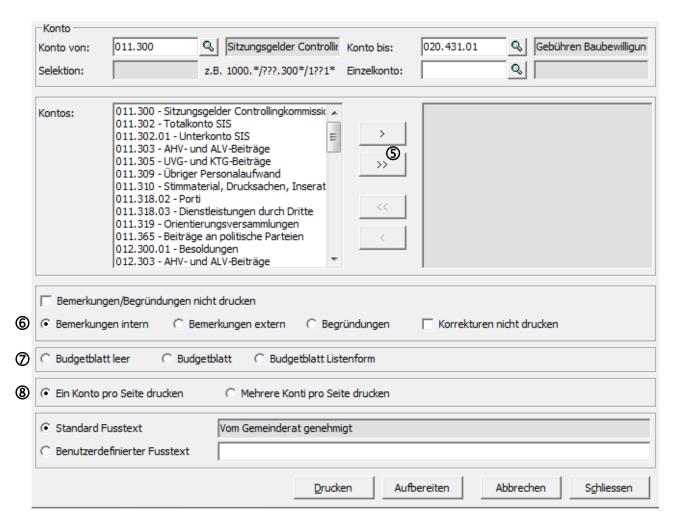
Finanzbuchhaltung Seite 52 von 103



- 1. Buchhaltung, Rechnung und Gliederung anwählen
- 2. Buchungsjahr und Budgetphase anwählen
- 3. ev. Konti einschränken (von bis)
- 4. Aufbereiten

Finanzbuchhaltung Seite 53 von 103

Alle aufbereiteten Konti erscheinen nun im linken Fenster:



- 5. Alle Konti von denen ein Budgetblatt aufbereitet werden soll nach rechts (mit dem Doppelpfeil alle)
- 6. Welches Begründungsfeld soll angedruckt werden?
- 7. Soll das Budgetblatt leer sein (für Handentwurf)?
- 8. Ein oder mehrere Konti auf eine Seite? Wenn alles parametriert, auf Button "Drucken"

Finanzbuchhaltung Seite 54 von 103

# Voranschlag 2010

Betrifft Konto:	011.300.01	Budgetjahr 2010	700.00	
Legislative		Budget 2009	18'000.00	
		Budget 2008	6'000.00	
Behörden, Komm	issionen	Rechnung 2009 per 03.11.09	2'560'181.90	
Sitzungs- und Ta	ggelder W ahlbüro	Rechnung 2008	11'925.00	
Bemerkungen:				
Detailbudget:				
1	Entschädigung		500.00	
2	Spesen		200.00	
		_		
		G e samttotal:	700.00	
Betrifft Konto:	011.300.02	Budgetjahr 2010	0.00	
Legislative		Budget 2009	5'500.00	
		Budget 2008	7'500.00	
Behörden, Komm	nissionen	Rechnung 2009 per 03.11.09	150.00	
Sitzungsgelder Fi	inanz ko mmission	Rechnung 2008	5'500.00	
Bemerkungen:				

Finanzbuchhaltung Seite 55 von 103

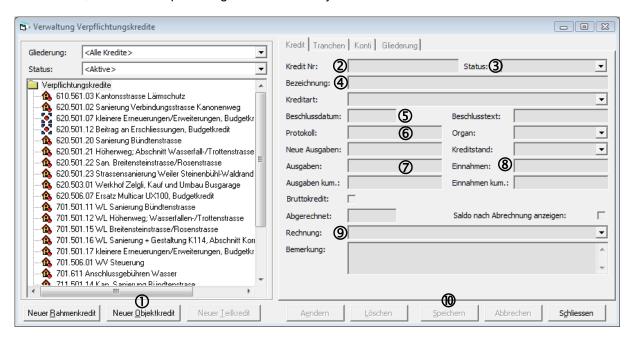
# 10 Verpflichtungskredite

Verpflichtungskredite können sowohl bei der Eröffnung, wie auch später erfasst werden. Das heisst dass es auch möglich ist einen Verpflichtungskredit zu erfassen, der bereits seit einigen Jahren läuft. Voraussetzung dafür ist, dass die Daten im Gemowin in der Investitionsrechnung vorhanden sind.

## 10.1 Verpflichtungskredit erfassen

### 1. Schritt:

Ein neuer Verpflichtungskredit wird unter Verarbeitung/Verpflichtungskredite//Kredite verwalten erfasst. Ein "normaler" Verpflichtungskredit ist ein Objektkredit:

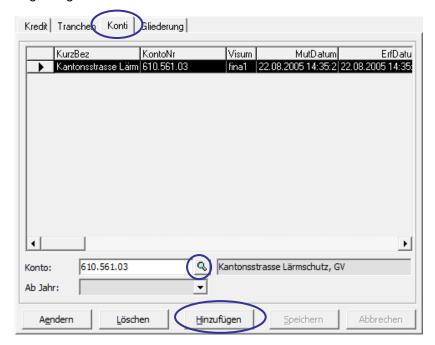


- 1. Neuer Objektkredit
- Als Kreditnummer wird üblicherweise die Kontonummer des betreffenden Kontos aus der Investitionsrechnung angegeben.
- 3. Status: Aktiv.
- 4. Name des Verpflichtungskredites
- 5. Freiwillig: Beschlussdatum
- 6. Freiwillig: Protokoll
- 7. Kredithöhe
- 8. ev. Einnahmen
- 9. Rechnung auswählen (zwingend)
- 10. Speichern

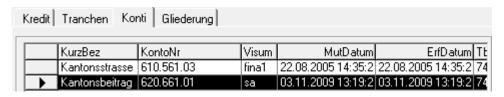
Finanzbuchhaltung Seite 56 von 103

### 2. Schritt

Anschliessend werden auf dem Register Konto mit dem Button "Hinzufügen" die zugehörigen Konti angehängt:

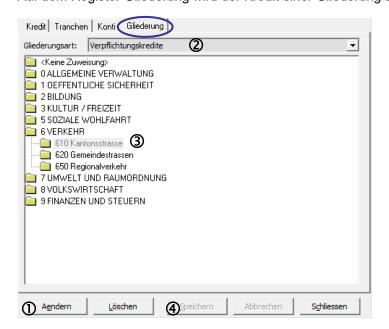


Es wird sowohl das Aufwand wie auch ein mögliches Ertragskonto angehängt:



#### 3. Schritt

Auf dem Register Gliederung wird der Kredit einer Gliederung angehängt:

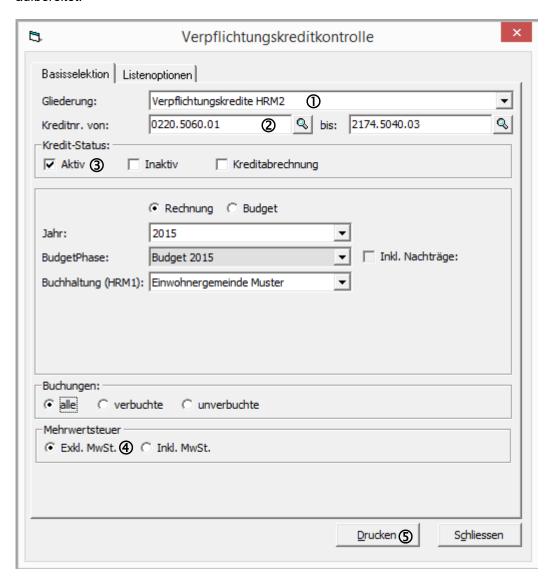


- 1. Ändern
- 2. Gliederung "Verpflichtungskredit" einfügen
- 3. Die entsprechende Gliederungsposition wird angewählt
- 4. Speichern

Finanzbuchhaltung Seite 57 von 103

## 10.2 Kontrolle drucken

Die Verpflichtungskreditkontrolle wird unter Verarbeitung/Verpflichtungskredite/Kontrolle drucken aufbereitet:



- 1. Gliederung anwählen
- Entweder Kredite einschränken oder offen lassen, wenn man alle angedruckt haben will.
   Zum Drucken der Rechnung werden die Kredite mit Status Aktiv und Kreditabrechnung gedruckt. Zum Drucken des Voranschlags werden nur die Aktiven gedruckt.
- 4. Wahlweise mit oder ohne MwSt.-Betrag drucken
- 5. Drucken

### Resultat

Zusammenfassung:

Verpfl Einwohnergemeinde Musterwil			kreditkont ®	trolle			Datum: Zeit/Visum:	03.11.2009 13:47/s a
		Kredit	Rechnui Ausgaben	ng 2008 Einnahmen	Voransch Ausgaben	nlag 2008 Einnahmen	Beansprud bis 2007	hter Kredit ab 2009
	Total Kredite	125'000.00	123'227.30	0.00	45'000	0	120'028.95	0.00
3	KULTUR / FREIZEIT	125'000.00	123'227.30	0.00	45'000	0	120'028.95	0.00

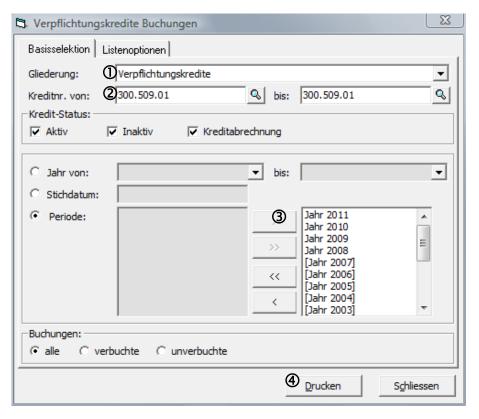
Seite 58 von 103 Finanzbuchhaltung

### Detailliert:



## 10.3 Kreditabrechnung drucken

Eine detaillierte Kreditabrechnung kann gedruckt werden unter Verarbeitung/Verpflichtungskredite/ Buchungsauszug drucken:



- 1. Gliederung auswählen
- 2. Kredit auswählen
- 3. Perioden nach rechts
- 4. Drucken

Finanzbuchhaltung Seite 59 von 103

## Resultat:

Gemeinde Untersiggenthal Einwohnergemeinde Musterwil

# Verpflichtungskredite Buchungen

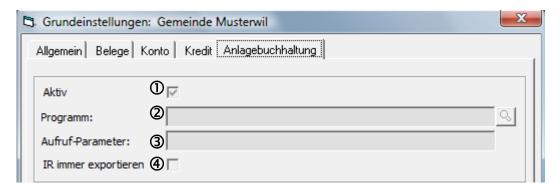
Datum: 03.11.2009 Zeit/Visum: 13:56/sa

	Ausgaben	<u>Einnahmen</u>	Beschluss	Bewilligt durch	<u>Kredit Ausqaben</u>	Kredit Einnahmen
Kum. Vorjahre	243'256.25	0.00	01.12.2005	Gemeindeversammlung	125'000	0
Laufendes Jahr 20	0.00	0.00				
Folgejahre	0.00	0.00				
Total	243'256.25	0.00				
Buchdatum Beleg	nr Belegdatum	Buchungstext		Kontonummer	Ausgabe	n Einnahmer
2006						
24.04.2006 02796	06.04.2006	Effingerhof AG, 5201 B	rugg AG;	300.509.01	306.6	5 0.00
30.11.2006 08957	15.11.2006	Meier Bruno, 5400 Bad	en;	300.509.01	6'240.0	0.00
30.11.2006 08958	16.11.2006	Steigmeier Andreas, 54	00 Baden;	300.509.01	18'060.0	0.00

Finanzbuchhaltung Seite 60 von 103

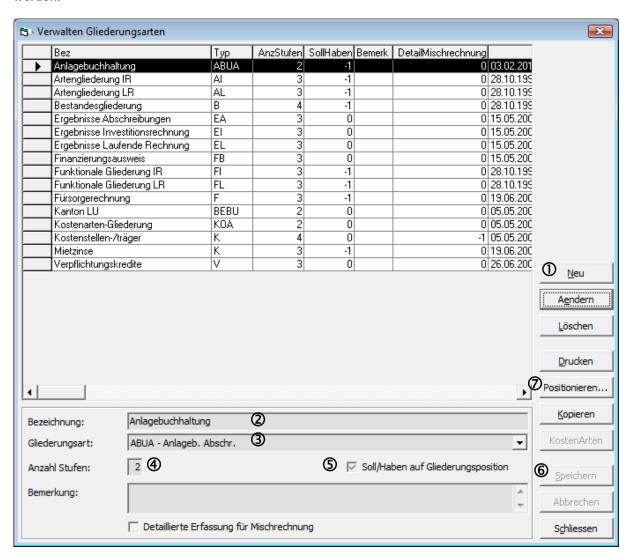
# 11 Anlagebuchhaltung (ABU)

Als erstes muss der ABU Export bei den Grundeinstellungen der Fibu aktiviert werden.



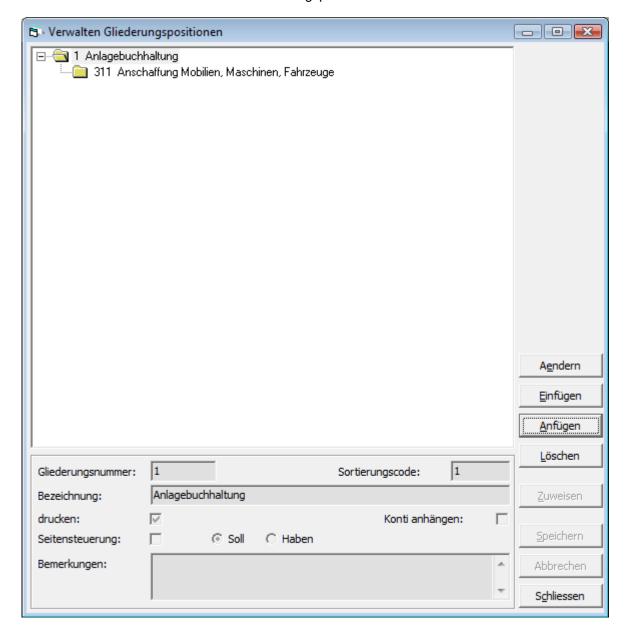
- 1. Aktivieren
- 2. Leer lassen
- 3. Leer lassen
- 4. Falls gewünscht/notwendig aktivieren. Falls dieses Feld nicht aktiv ist, werden Konti der IR nicht exportiert, es sei denn sie werden manuell der Gliederung ABUA zugewiesen.

Unter Verwalten Gliederungsarten muss die Anlagebuchhaltungsgliederung erfasst und eingerichtet werden.

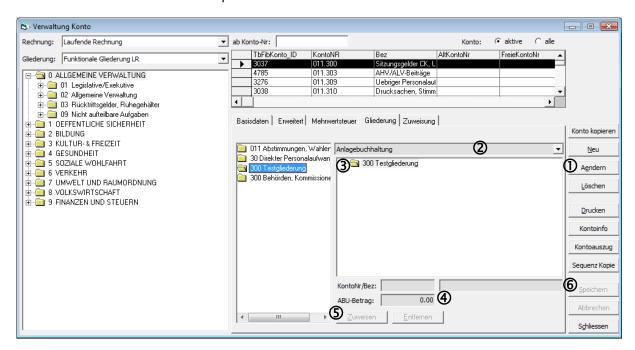


Finanzbuchhaltung Seite 61 von 103

- 1. Neu
- 2. Bezeichnung wählen
- 3. Gliederungsart wählen
- 4. Anzahl Stufen wählen
- 5. Soll/Haben auf Gliederungsposition aktivieren
- 6. Speichern7. Danach Positionieren und die Gliederungspositionen einrichten.

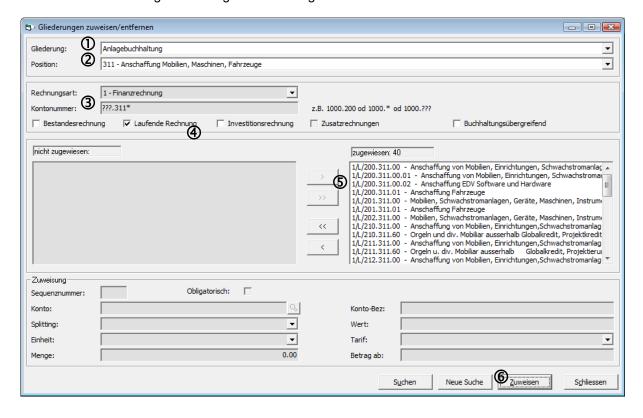


Finanzbuchhaltung Seite 62 von 103 Auf dem Konto dessen Buchungen exportiert werden sollen muss die ABU Gliederung zugewiesen werden. Dies kann über den Kontoplan...



- 1. Ändern
- 2. Gliederung wählen
- 3. Kontogliederung wählen
- 4. ABU-Betrag: Falls erst ab einem bestimmten Betrag exportiert werden soll. Falls bei den Grundeinstellungen "IR immer exportieren" aktiviert ist, wird bei IR Konti dieses Feld nicht berücksichtigt.
- 5. Zuweisen
- 6. Speichern

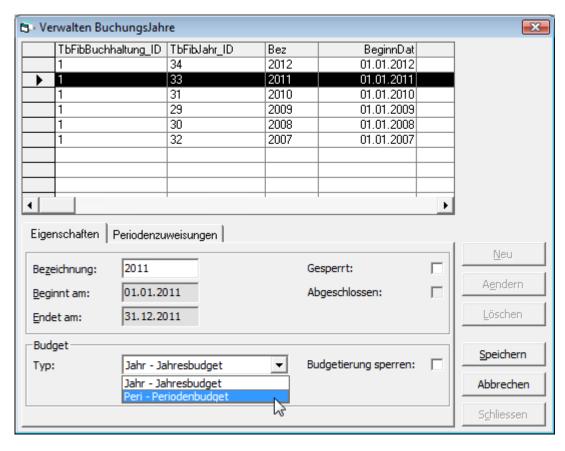
...oder über Verwaltung/Gliederungen zuweisen gemacht werden.



Finanzbuchhaltung Seite 63 von 103

- 1. Gliederung wählen
- 2. Position wählen
- 3. Kontonummer einschränken
- 4. Rechnung wählen
- 5. Ausgewählte Konti nach rechts verschieben
- 6. Zuweisen drücken

Da Budgetbeträge nicht exportiert werden können wenn auf dem Buchungsjahr Jahresbudget definiert ist, muss zwingend Periodenbudget gewählt werden, auch wenn kein Periodenbudget gemacht wird.



Finanzbuchhaltung Seite 64 von 103

# 12 Import Fremddaten

Innerhalb der Finanzbuchhaltung kann mittels Importfunktion aus Drittsystemen Buchungsdaten importiert werden.

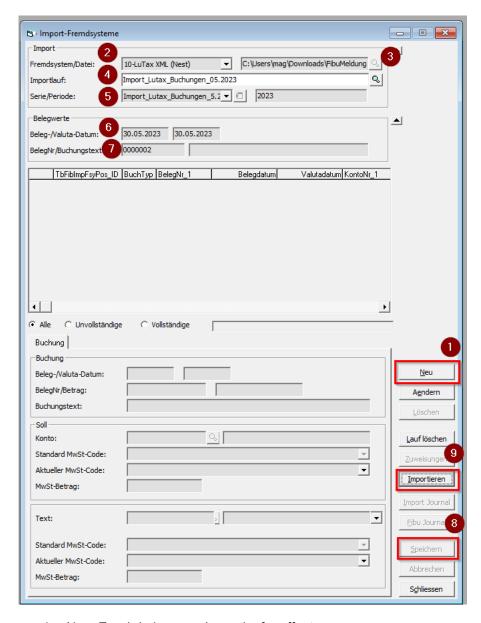
Der Import erfolgt hierbei jeweils auf Basis einer Importdatei in beliebigen Formaten (csb; xml usw.)

Importiert können diverse Daten – nachstehend eine nicht vollständige Auflistung der möglichen Importdateien:

- LuTax (Nest) Format csb (ausschliesslich im Kanton Luzern einsetzbar)
- LuTax (Nest) Format xml (ausschliesslich im Kanton Luzern einsetzbar)

Der Import wird über das Menu Verarbeitung / Externe Daten / Import-Fremdsysteme aufgerufen.

Danach öffnet sich folgende Maske, welche wie folgt abgefüllt wird:



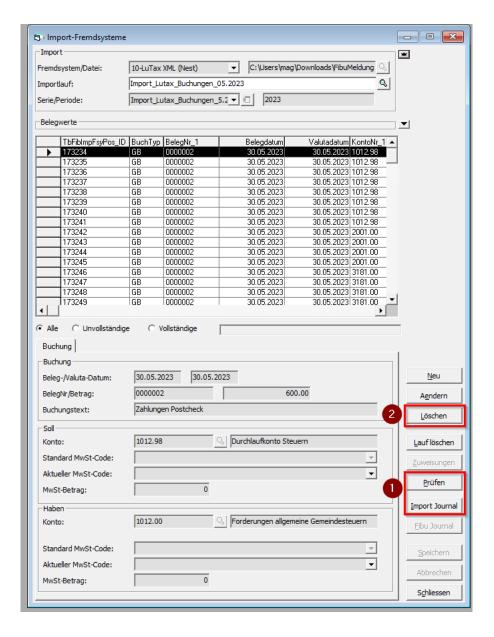
Neu: Es wird ein neuer Importlauf eröffnet.
 Danach müssen die Felder 2 – 7 abgefüllt werden

2. Auswahl des Fremdsystems oder um welche Art der zu importierenden Daten es sich handelt.

Finanzbuchhaltung Seite 65 von 103

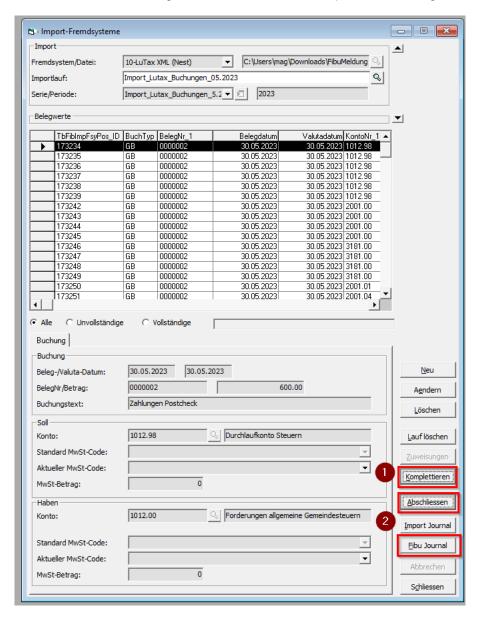
- 3. Pfad der abgespeicherten Importdatei
  - **Wichtig:** Das Format der Datei muss mit dem Fremdsystem in der Nr. 2 übereinstimmen. Beispiel: Bei der Option Fremdsystem «10-LuTax XML (Nest) muss zwingend ein XML-File ausgewählt werden.
- Benennung des neu angelegten Importlaufs.
   Zugleich kann mittels Lupe auf alle weiteren Importläufe zugegriffen werden.
- 5. Der Importlauf generiert anhand der Importdaten FIBU-Buchungen welche über eine Serie in die Finanzbuchhaltung gebucht werden.
  - Entsprechend ist hier eine Serie zu eröffnen.
  - Wichtig: Beachten Sie die korrekte Wahl der Periode.
- 6. Durch die Eingabe der Beleg-/Valuta-Daten wird gesteuert mit welchen Daten die FIBU-Buchungen erstellt werden.
  - Wichtig: Für das Buchungsdatum wird jeweils das aktuelle Tagesdatum gezogen.
- 7. Der neue Importlauf muss mittels Speichern gesichert werden.
- Nun steht der Button Importieren bereit.
   Mit Anwahl von Importieren wird die ausgewählte Importdatei ausgelesen und es werden einzelne Importzeilen erstellt und dargestellt.

Wurde ein neuer Importlauf eröffnet oder wird ein bestehender Importlaut weiter bearbeitet und importiert, so kann dieser mit folgendem Prozess weiter bearbeitet werden:



Finanzbuchhaltung Seite 66 von 103

- 1. In einem ersten Schritt werden die importierten Buchungen geprüft. Hierfür steht zudem ein Import-Jounal zur Verfügung.
- 2. **Einzelne** Buchungen können innerhalb der Importzeilen auch gelöscht werden.



Sobald der Importlauf geprüft wurde, kann wie folgt fortgefahren werden:

- Mittels Komplettieren werden sämtliche importierten Buchungen als provisorische Buchungen über die im Importlauf hinterlegten Serie gebucht.
   Es werden FIBU-Buchungen mit dem FIBU-Status «20» erstellt.
- Mittels Abschliessen werden die in Punkt 1 erstellten prov. Buchungen abgeschlossen.
  Es werden FIBU-Buchungen mit dem FIBU-Status «30» erstellt.
  Wichtig: Der Importlauf wird in diesem Moment als geschlossen markiert und kann nicht mehr geändert werden.

### Abschliessen der FIBU-Buchungen

Da die importierten Buchungen mittels Serie verarbeitet werden, muss zum Schluss noch die offene Serie geprüft und definitiv verbucht werden (FIBU-Status 50). Hierfür steht die Anleitung in Punkt 8.3 zur Verfügung.

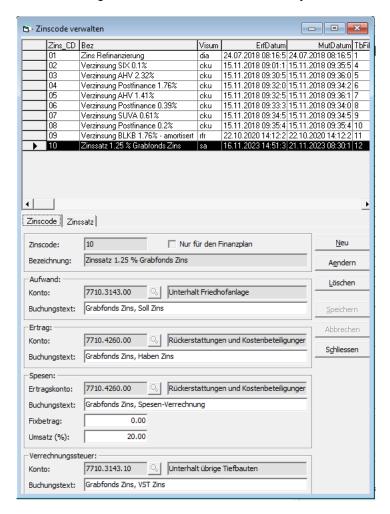
Finanzbuchhaltung Seite 67 von 103

# 13 Kontoverzinsung

Über die Funktion der Kontoverzinsung werden Konti der Finanzbuchhaltung verzinst. Dies geschieht z.B. bei einer Fonds-Verwaltung. In der Regel werden bei einer Kontoverzinsung Bilanzkonti (Aktiven; Passiven) bearbeitet. Damit ein oder mehrere Konti verzinst werden können, müssen folgende Einrichtungen vorgenommen werden:

## 13.1 Einrichtung Zinscodes

Über das Menu Verwaltung / Zinssätze für Kontoverzinsung muss ein Zinscode erfasst werden. Dabei sind folgende Felder abfüllbar und haben jeweils die nachstehend beschriebene Verwendung.



Register: Zinscode	
Zinscode:	Pflichtfeld.
	Eindeutige Nummer des Zinscode. Kann vom
	User selber abgefüllt werden.
Nur für den Finanzplan	Feld <b>aktiv</b> : Der Zinscode wird ausschliesslich in
	der Finanzplanung verwendet
	Feld <b>inaktiv</b> : Der Zinscode kann auch für die
	Kontoverzinsung verwendet werden.
Bezeichnung:	Pflichtfeld.
-	Beschreibung des Zinscodes.
Aufwand:	
Konto:	Pflichtfeld.
	Hier wird die Kontierung definiert für eine
	allfällige Zinsbelastung.

Finanzbuchhaltung Seite 68 von 103

Buchungstext:	Folgender Buchungstext wird verwendet bei der
	Verbuchung einer Zinsbelastung.
Ertrag:	
Konto:	Pflichtfeld.
	Hier wird die Kontierung definiert für eine
	allfällige Zinsgutschrift.
Buchungstext:	Folgender Buchungstext wird verwendet bei der
	Verbuchung einer Zinsgutschrift.
Spesen:	
Ertragskonto	Soll bei einer Zinsgutschrift zusätzlich ein
	Spesenbetrag verrechnet werden, so erfolgt die
	Kontierung in diesem Feld.
Buchungstext:	Folgender Buchungstext wird verwendet bei der
	Verbuchung einer Spesen-Verrechnung.
Fixbetrag:	Fixbetrag der Spesen-Verrechnung.
Umsatz (%):	Prozentualer Betrag berechnet auf jede Umsatz-
	Buchung (Zu- und Abgang je Konto).
Verrechnungssteuer:	
Konto:	Unterliegt das zu verzinsende Konto resp. der
	Zinsertrag der Verrechnungssteuer, so kann
	dessen Belastung über dieses Feld kontiert
	werden.
Buchungstext:	Folgender Buchungstext wird verwendet bei der
	Verbuchung einer Verrechnungssteuer.

Register: Zinssatz	
Datum:	Pflichtfeld.
	Angabe mittels Datum ab wann der Zinssatz
	gültig ist.
Soll:	Angabe des Zinssatzes für eine Zinsbelastung.
Haben:	Angabe des Zinssatzes für eine Zinsgutschrift.

# 13.2 Einrichtung Zins auf Konto

Nachdem der Zinscode eröffnet wurde gemäss Punkt 13.1, wird das zu verzinsende Konto über die Einrichtung des Kontos mit dem Zinscode verknüpft.

Soll das zu verzinsende Konto neu eröffnet werden, so kann dies wie im Punkt 5 umschrieben, vorgenommen werden.

Für die Kontoverzinsung ist in der Kontoeinrichtung das Register «Erweitert» mit folgenden Felder relevant:

Register: Zinsmodell				
Zinsmodell	Verknüpfung des Zinsmodells mit dem zu verzinsenden Konto.			
Abrechnungsrhythmus:	Definition in welchem Rhythmus eine Zinsberechnung erfolgen soll. Hierfür stehen folgende Optionen zur Verfügung:			
	- Q – Quartal - HJ – Halbjährlich - J – Jährlich			

Finanzbuchhaltung Seite 69 von 103

Zinskontoart:	<ul> <li>Definition wie das Konto im Zusammenhang mit der Kontoverzinsung geführt wird. Hierfür stehen folgende Optionen zur Verfügung:         <ul> <li>KKTO – Kontokorrent Konto und dessen Zinsberechnung kann ins Minus fallen. Verrechnungssteuer wird berechnet.</li> <li>SKTO – Sparkonto Konto wird maximal bis Saldo Null verzins. Verrechnungssteuer wird berechnet.</li> <li>VKTO – VST-Frei Verrechnungssteuer wird nicht berechnet.</li> </ul> </li> </ul>
Adresse:	Bezieht sich das zu verzinsende Konto auf eine Person, so kann das Konto über die Adressverwaltung einer Person zugewiesen werden.

Finanzbuchhaltung Seite 70 von 103

# 13.3 Berechnung und Verbuchung Zins

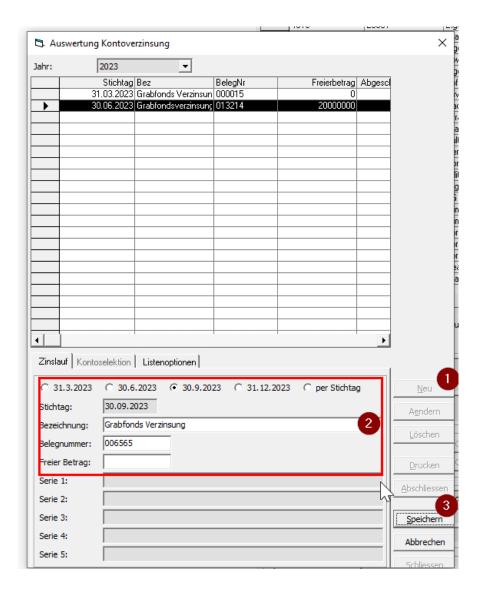
Nach der Eröffnung des Zinscodes und Verknüpfung mit dem zu verzinsenden Konto kann die Zinsberechnung selber vorgenommen werden.

Hierfür wird über das Menu Verarbeitung / Kontoverzinsung... der Prozess angestossen.

Für die Berechnung der Kontoverzinsung sind folgende Felder relevant:

Register: Zinslauf	
Jahr:	Definition in welchem Buchungsjahr die Verzinsung erfolgt.
Anwahl Zeitpunkt Zinsberechnung und Feld Stichtag:	Definition per welchem Datum eine Verzinsung erfolgt: Hinweis: Die Jahreszahl bezieht sich dabei auf das Feld Jahr.  - 31.3.XXXX - 30.6.XXXX - 30.9.XXXX - 31.12.XXXX - Per Stichtag Wird diese Option angewählt, so kann das Feld «Stichtag» manuell befüllt werden.
Bezeichnung:	Bezeichnung der neuen Zinsberechnung
Belegnummer:	Belegnummer, mit welcher die Zinsberechnung in der Finanzbuchhaltung gebucht wird.
Freier Betrag:	Hat aktuell keine Verwendung
Serie 1: - Serie 5:	Auf Basis der angewählten Berechnungszeitpunkte werden automatisch Serien für die Verbuchung erstellt.

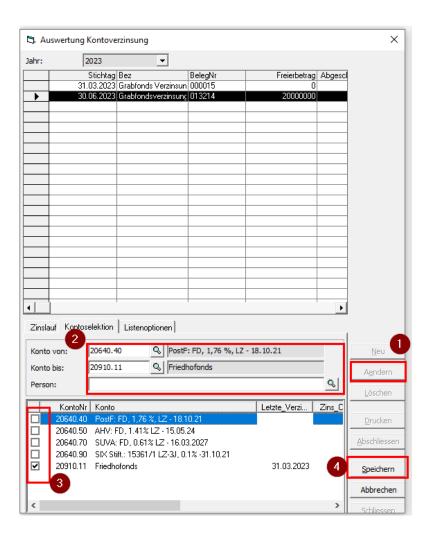
Finanzbuchhaltung Seite 71 von 103



- 1. Über Neu wird eine neue Kontoverzinsung erstellt
- 2. Die nun freigegebenen Felder werden abgefüllt. Siehe auch die Feldbeschreibung oben.
- 3. Mittels Speichern wird die neue Kontoverzinsung zwischengespeichert.

Finanzbuchhaltung Seite 72 von 103

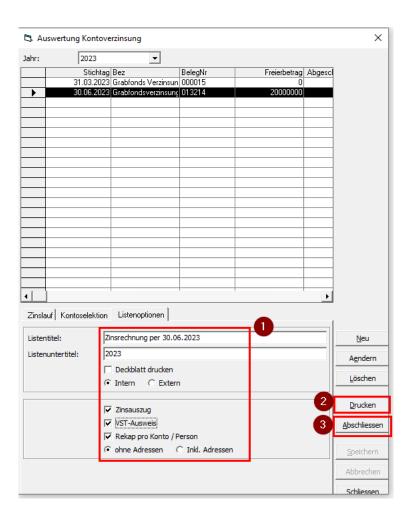
Register: Kontoselektion	
Konto von:	Auswahl welche Konti für die Zinsberechnung verwendet werden.
	Hinweis: Es stehen nur jene Konti zur Auswahl, welche auch für die Zinsberechnung eingerichtet sind gemäss Punkt 13.2.
Konto bis:	Dito
Person:	Alternativ zum Konto kann auch nach der pro Konto eingerichteten Person selektiert werden.
Untertabelle Kontopicker	Über den Kontopicker kann jedes einzelne Konto zusätzlich an/abgewählt werden.



- 1. Über Ändern wird die eröffnete Kontoverzinsung mutiert.
- 2. Über Die Felder Konto von und Konto bis werden nun die zu verzinsenden Konti selektioniert.
- 3. Mittels Kontopicker kann jedes selektioniert Konti an/abgewählt werden.
- 4. Mittels Speichern wird die Kontoverzinsung zwischengespeichert. Hinweis: Sobald die Kontoverzinsung gespeichert ist, werden die erwähnten Serien mit dem Status «20» als komplettiert prov. verbucht.

Finanzbuchhaltung Seite 73 von 103

Register: Listenoptionen	
Listentitel:	Titel welcher auf den Reports angedruckt wird.
Listenuntertitel:	Untertitel welcher auf den Reports angedruckt wird.
Deckblatt drucken (intern / extern)	Druckt ein Deckblatt für interne/externe Verwendung an.
Zinsauszug:	Steuert, ob die Kontoverzinsung mit einem Zinsauszug gedruckt werden soll.
VST-Ausweis:	Steuert, ob die Kontoverzinsung mit einem VST-Ausweis gedruckt werden soll.
Rekap pro Konto / Person (ohne Andressen / inkl. Adressen)	Steuert, ob die Kontoverzinsung mit einer Rekap gedruckt werden soll.



- 1. Die gemäss Felderdefinition umschriebenen Felder können abgefüllt werden.
- 2. Über die Funktion Drucken werden die selektierten Berichte gedruckt und können versendet werden.
- 3. Über die Funktion Abschliessen wird die vorher gedruckte Kontoverzinsung definitiv abgeschlossen.

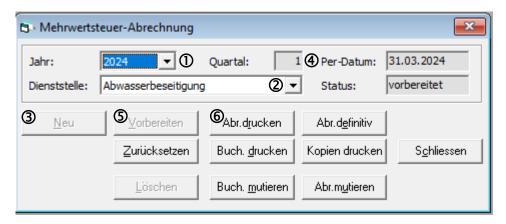
Finanzbuchhaltung Seite 74 von 103

# 14 MwSt. abrechnen

Die MwSt. wird jedes Quartal abgerechnet. Damit eine Buchung mit in die Mehrwertsteuerabrechnung kommt müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Das Belegdatum liegt im entsprechenden Quartal oder in einem früheren
- Bei der Belegerfassung wurde die MwSt. miterfasst
- Der Beleg ist definitiv verbucht

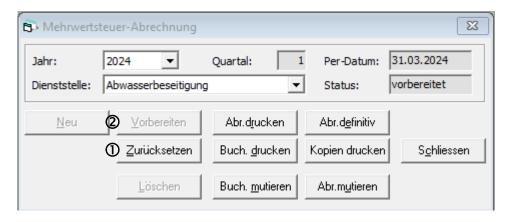
Die Mehrwertsteuer wird unter Verarbeitung/MwSt.-Abrechnung abgerechnet:



- 1. Jahr anwählen
- 2. MwSt.-Betrieb anwählen
- 3. Neu
- 4. Nachdem "Neu" gedrückt wurde: Quartal kontrollieren
- Vorbereiten
- 6. Abrechnung drucken und ev. Buchungen drucken

Daraufhin wird kontrolliert ob die MwSt.-Abrechnung so stimmt.

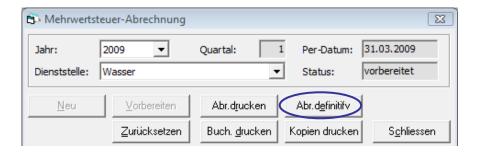
Stimmt die Abrechnung nicht:



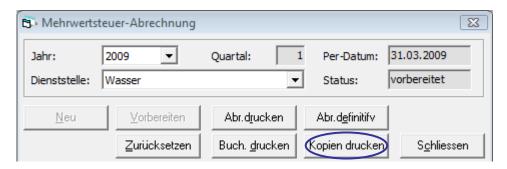
- 1. Zurücksetzen
- 2. Nach dem Korrigieren oder Nachbuchen wieder "Vorbreiten".

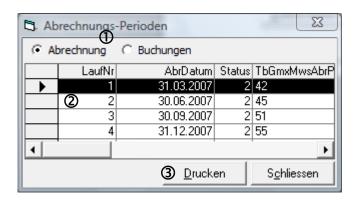
Stimmt die Abrechnung:

Finanzbuchhaltung Seite 75 von 103



Auch nach dem definitiven Abrechnen kann jederzeit die Abrechnung und die Buchungen wieder gedruckt werden:





- 1. Auswählen ob die Abrechnung oder die Buchungen gedruckt werden sollen
- 2. Quartal auswählen
- 3. Drucken

Finanzbuchhaltung Seite 76 von 103

# 15 Jahr abschliessen

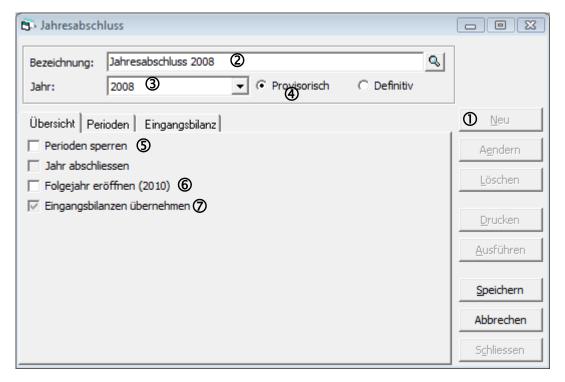
Im Gemowin NG muss ein Jahr nicht mehr mühsam an mehreren Orten abgeschlossen und das neue Jahr eröffnet werden. Dies geht dank der Funktion "Jahr abschliessen" alles in einem Schritt. Dabei können folgende Schritte automatisch gemacht werden:

- Periode sperren
- Jahr abschliessen
- Folgejahr eröffnen (Buchungsjahr und Periode)
- Eingangsbilanz übernehmen

# 15.1 Provisorischer Abschluss

Der Provisorische Jahresabschluss kann mehrfach durchgeführt werden. Damit kann jederzeit die Eingangsbilanz im Folgejahr aktualisiert werden, auch wenn ins alte Jahr weiter gebucht wird.

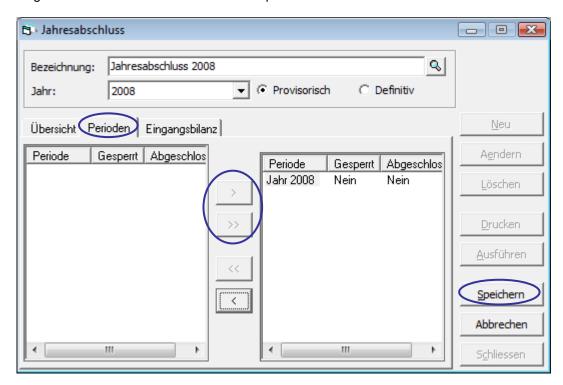
Der Jahresabschluss wird unter Verarbeitung/Jahr abschliessen vorgenommen:



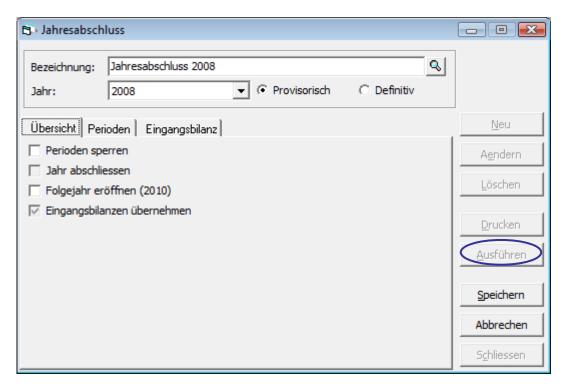
- 1. Neu
- Name geben: Jahresabschluss 20xx
   Abzuschliessendes Buchungsjahr anwählen
   Provisorisch
- 5. Freiwillig: Periode sperren (wird dies angewählt, kann in das Jahr nicht mehr gebucht werden, eine Sperre lässt sich aber wieder aufheben).
- 6. Freiwillig: Folgejahr eröffnen (es wird das übernächste Jahr eröffnet, das Nächste ist zum Budgetieren natürlich bereits eröffnet).
- 7. Die Eingangsbilanz wird auf jeden Fall auch beim prov. Jahresabschluss übernommen.

Finanzbuchhaltung Seite 77 von 103

# Register Perioden: Periode nach rechts. Speichern



Um das Jahr tatsächlich abzuschliessen: Ausführen



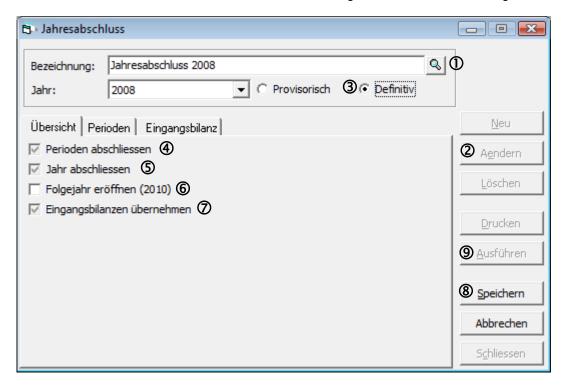
Um den provisorischen Jahresabschluss zu wiederholen muss jetzt nur noch der entsprechende Jahresabschluss angewählt werden und "Ausführen" angewählt werden.

Finanzbuchhaltung Seite 78 von 103

# 15.2 Definitiver Jahresabschluss

Nach dem definitiven Jahresabschluss kann an den Buchungen nichts mehr verändert werden. Um definitiv abschliessen zu können müssen alle Serien verbucht sein.

Der deinitive Abschluss wird ebenfalls unter Verarbeitung/Jahr abschliessen durchgeführt:



- 1. Jahresabschluss anwählen
- 2. Ändern
- 3. auf "Definitiv" setzen4. Periode abschliessen ist jetzt obligatorisch
- 5. Jahr abschliessen ist ebenfalls obligatorisch (bedeutet, dass danach nichts mehr geändert werden kann)
- 6. Freiwillig: Folgejahr eröffnen (falls nicht schon erfolgt)
- 7. Eingangsbilanz übernehmen ist obligatorisch
- 8. Speichern
- 9. Ausführen

Nach der Neuanmeldung ist das abgeschlossene Jahr in Klammern:



Seite 79 von 103 Finanzbuchhaltung

# 16 Auswertungen

# 16.1 Listengenerator

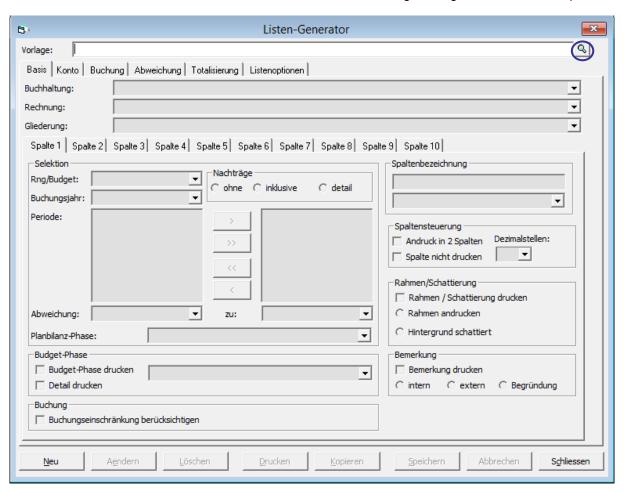
Der Listengenerator bietet die Möglichkeit, Listen aller Art zusammenzustellen. Sie kann unter Auswertung/Listengenerator parametrisiert werden.

Hier gibt es vier Möglichkeiten:

- Bestehende Liste drucken
- Bestehende Liste verändern
- Bestehende Liste kopieren
- Neue Liste anlegen

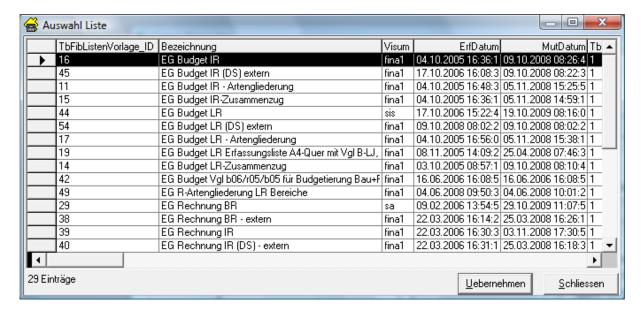
# Bestehende Liste drucken

Um eine bestehende Liste zu drucken drückt man unter Auswertung/Listengenerator auf die Lupe <sup>Q</sup>:

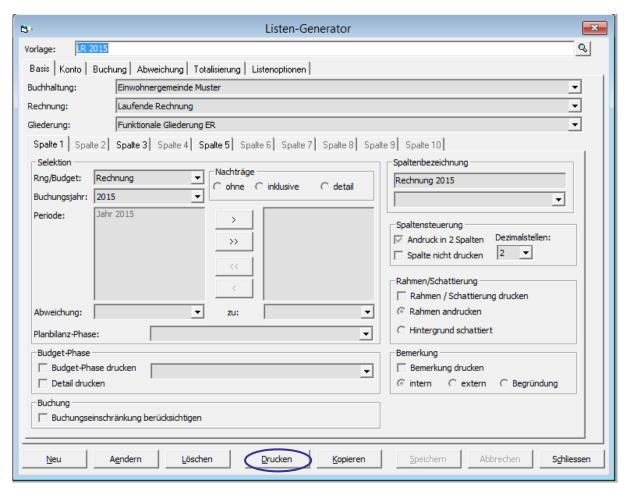


Finanzbuchhaltung Seite 80 von 103

Aus der Liste aller bereits erfassten Auswertungen kann eine per Doppelklick angewählt werden:



Mit "Drucken" wird der Report aufbereitet:



#### Bestehende Liste verändern

Eine bestehende Liste kann vor dem Drucken verändert werden. Dazu wird wie oben eine Liste angewählt. Mit "Ändern" kann die Parametrisierung verändert werden:



Finanzbuchhaltung Seite 81 von 103

# Bestehende Liste kopieren

Will man eine bestehende Liste behalten, sie aber trotzdem als Ausgangslage für eine neue Liste brauchen, so kann die Liste kopiert werden. Daraufhin kann man mit der Kopie weiterarbeiten. Dazu wird wie oben eine Liste angewählt. Mit "Kopieren" wird eine neue Liste mit der gleichen Parametrisierung angelegt:



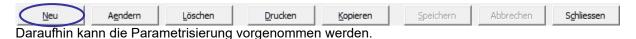
Die Liste bekommt einen neuen, frei wählbaren Namen:



Jetzt kann die Kopie verändert werden.

# Neue Liste anlegen

Will man eine neue Liste ohne Vorlage anlegen, beginnt man nach dem Öffnen des Listengenerators mit "Neu":



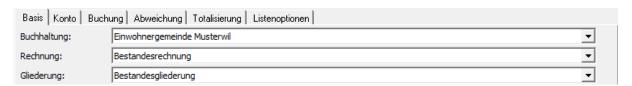
# Parametrisierungen im Listengenerator

Die Parametrisierung im Listengenerator wird in sechs Registern vorgenommen: Basis, Konto, Buchung, Abweichung, Totalisierung und Listenoptionen. In den folgenden Abschnitten werden die wichtigsten Möglichkeiten gezeigt.



# Basis: Buchhaltung, Rechnung, Gliederung

Als erstes werden die Buchhaltung und die Rechnung, die angedruckt werden sollen, ausgewählt. Anschliessend wird mit der Gliederung bestimmt, wie die jeweilige Rechnung angedruckt werden soll:



#### Basis: Andruck in zwei Spalten

Beim Ausdruck der Bestandesrechnung wird jeweils ein Jahr angewählt. Eine Einteilung der Spalten ist nicht nötig.

Finanzbuchhaltung Seite 82 von 103

Anders ist dies bei allen anderen Rechnungen. Hier stehen standardmässig sechs Spalten zur Auswahl. Möglich ist auch ein 10-spaltiger Andruck (vgl. Listenoptionen: 10 Spaltiger Report Andrucken).

Üblicherweise erfolgt der Andruck eines Budgets oder einer Jahresrechnung in zwei Spalten, einer für den Aufwand und eine für den Ertrag. Um dies einzurichten geht man auf die erste Spalte und setzt das Flag "Andruck in 2 Spalten". Das Gleiche macht man in Spalte drei und fünf.

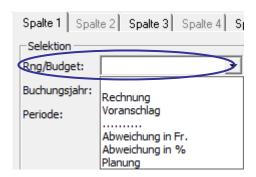


Als Resultat werden die Spalten zwei, vier und sechs inaktiv:

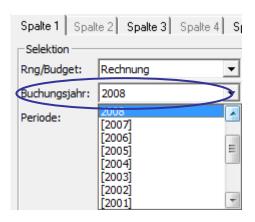


#### Basis: Füllen der Spalten

Jede Spalte wird nun mit Inhalt gefüllt. Folgendes kann abgefüllt werden:



Bei der Rechnung und dem Voranschlag wird anschliessend das anzudruckende Jahr bestimmt:



Finanzbuchhaltung Seite 83 von 103

#### Basis: Besonderheiten beim Voranschlag

# Nachträge

Sind beim Voranschlag Nachträge vorhanden, kann die Andruckvariante gewählt werden:



#### Resultat:

#### ohne:

011.300	Sitzungsgelder RP K	3,000	
011.303	Sozialversicherungsbeiträge	480	
011.310	Büromaterial	6'000	

#### inklusive:

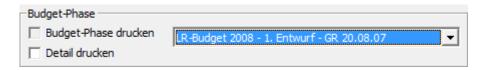
011.300	Sitzungsgelder RP K	* 5'500
011.303	Sozialversicherungsbeiträge	480;
011.310	Büromaterial	× 7'800

#### detail:

011.300	Sitzungsgelder RP K	5'500
		2'500
011.303	Sozialversicherungsbeiträge	480
011.310	Büromaterial	7'800
		1800

# **Budget-Phasen**

Falls mehrere Budget-Phasen (vgl. Kapitel 9.1; Budgetphasen) vorhanden sind, kann die Gewünschte angewählt werden. Als Standard wird die neueste Phase (jene mit der höchsten Laufnummer) vorgeschlagen:



# Bemerkungen

Budgetbemerkungen können angedruckt werden. Nach dem Setzen des "Bemerkungen drucken" Flag wird entschieden, welches Bemerkungsfeld (intern, extern oder Begründung) angedruckt werden soll:



Resultat:

Finanzbuchhaltung Seite 84 von 103

Bei jedem Konto, das eine Begründung hat wird ein Verweis angebracht:

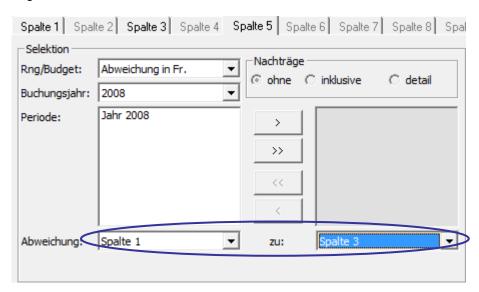
011.318.00	Dienstleistungen Dritter	3,000	
011.318.01	Büromaterial	6,000	
011.390	Druck Budget u. Rechnung (1	6.000	
011.434	Gebühren von Kirchgden u. Bürgergde		
012	Gemeinderat, Kommissionen	62'750	
012.300.00	Saläre Gemeinderat 2	26'000	
012.300.03	Sitzungs- u. Taggelder	25'000	

Am Ende des Dokuments werden die Begründungen ausgeschrieben:



# Basis: Besonderheiten bei den Abweichungen

Beim Andruck von Abweichungen in Franken oder Prozent wird entschieden, welche Differenz angedruckt werden soll:



#### **Basis: Spaltentitel**

Der Titel jeder Spalte ist mutierbar. Als Standard wird der Name des Inhalts vorgeschlagen:

Spaltenbezeichnung —	
Voranschlag 2008	
Aufwand/Ertrag	▼

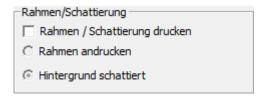
# Resultat:



Finanzbuchhaltung Seite 85 von 103

#### **Basis: Rahmen und Schattierung**

Jene Spalte die am wichtigsten ist, kann hervorgehoben werden. Nachdem man das Flag "Rahmen / Schattierung drucken" angewählt ist, kann ausgewählt werden, ob ein Rahmen oder ein schattierter Hintergrund gemacht werden soll:



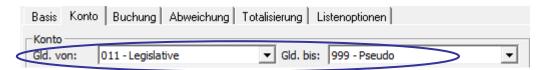
#### Resultat:

Gelbe Schattierung der Spalte Voranschlag 2008.

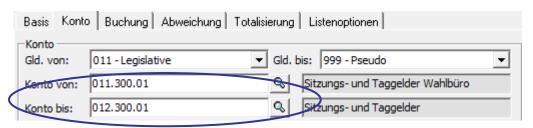
Einwohnergemeinde Musterwil		Laufende Rechnung Einwohnergemeinde			Druckdatum: Zeit/Visum:	04.11.2009 16:33 / sa	
i i	Laufende Rechnung	Voranschla	ag 2008	Voranschla	ig 2005	05 Abweichung in F	
Konto	Funktionale Gliederung LR	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Aufwand Ertrag		Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'526'900.00	400'500.00	2'288'000.00	269'200.00	-238'900.00	-131'300.00
011	Legislative	108'900.00		119'700.00		10'800.00	
						:	
011.300.01	1 Sitzungs- und Taggelder Wahlbüro	6'000.00		18'000.00		12'000.00	
011.300.02	2 Sitzungsgelder Finanzkommission	7'500.00		6'000.00		-1'500.00	
011.310.01	1 Druckmaterial Abstimmg. und	30'000.00		35'000.00		5'000.00	
	Gemeindevers.						
011.310.02	2 Publikationskosten	34'000.00		27'500.00		-6'500.00	
011.317	Verpflegung Wahlbüro	200.00		1'000.00		800.00	
011.318.11	1 Porti	17'000.00		18'000.00		1'000.00	

#### Konto: Anzudruckende Konti auswählen

Unter Gld. von / Gld. bis können die anzudruckenden Gliederungen eingeschränkt werden:



Alternativ dazu kann auch nach Konti eingeschränkt werden:



# Konto: Definition der anzudruckenden Konti

Es kann bestimmt werden, welche Kontoarten auszudrucken sind:

Finanzbuchhaltung Seite 86 von 103

- Besonderes		
Detailkonti drucken	④ ☐ Konti ohne Druckparameter	
② Totalkonti drucken	⑤ ☐ Konti mit Saldo 0 drucken	
③☐ Unterkonti drucken	☐ Alternativ-Kontonummer	
✓ Inaktive Konti drucken	Laufnummer (Alternativkonto)	
	Spiegelkonto drucken	

- 1. Detailkonti sind "normale" Konti. Dieses Flag soll immer gesetzt werden.
- 2. Totalkonti sind auf dem Kontoplan als solche definiert (vgl. Kapitel 4.1 Kontoeröffnung).
- 3. Unterkonti sind auf dem Kontoplan einem Totalkonto zugewiesen (vgl. Kapitel 4.2 Unterkonto eröffnen).
- 4. Konti ohne Druckparameter haben auf dem Kontoplan das "drucken"-Flag nicht gesetzt (vgl. Kapitel 4.1 Kontoeröffnung).
- 5. Konto mit Saldo 0 sind Konti, die in keiner der angedruckten Spalten einen Betrag aufweisen.

# Totalisierung: Stufen drucken

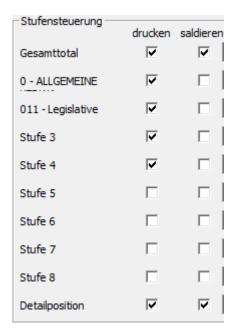
In der ersten Spalte der Stufensteuerung wird entschieden, welche Stufe überhaupt angedruckt wird. Mit "Detailposition" sind die einzelnen Konti gemeint:



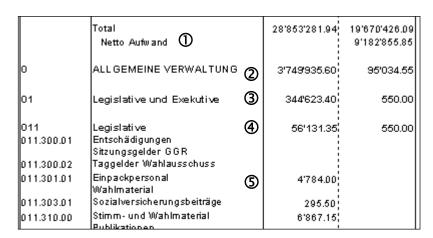
Finanzbuchhaltung Seite 87 von 103

### **Totalisierung: Stufe Saldieren**

Wird eine Stufe saldiert so wird die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag ausgerechnet. *Auf der Detailposition muss das Flag immer gesetzt sein.* 



#### Resultat:



- 1. Das Gesamttotal wurde saldiert
- 2-4. Die Titel (hier: 0, 01, 011) wurden nicht saldiert
- 5. Die Detailpositionen (Konti) wurden saldiert

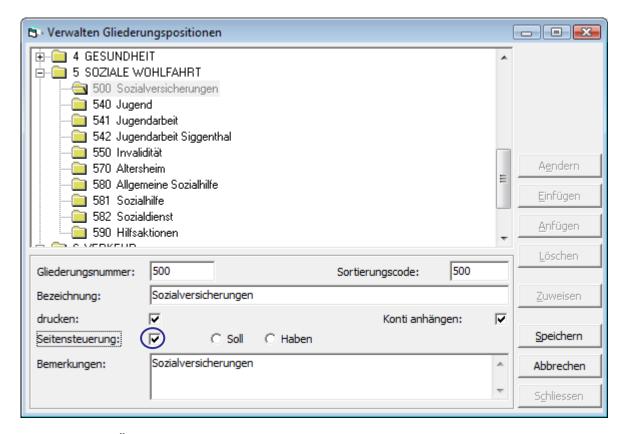
#### **Totalisierung: Seitenumbruch**

Der Seitenumbruch kann nach Gliederung, Übersicht oder pro Stufe eingefügt werden:



**Umbruch nach Gliederung:** Vor jedem Titel, der auf der Gliederung (Verwaltung/Gliederungen, Positionieren) auf der Seitensteuerung ein Flag hat, wird mit einer neuen Seite begonnen:

Finanzbuchhaltung Seite 88 von 103



**Umbruch nach Übersicht:** Bringt nie Seitenumbrüche, auch wenn solche auf der Gliederung definiert sind.

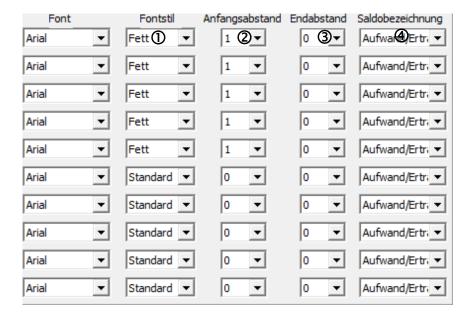
**Umbruch pro Stufe:** Ist auf einer Stufe Umbruch "pro Stufe" definiert, beginnt vor jedem Titel dieser Stufe eine neue Seite:



# Totalisierung: Ausdruckgestaltung

In den folgenden Spalten kann die Gestaltung des Ausdrucks verändert werden:

Finanzbuchhaltung Seite 89 von 103



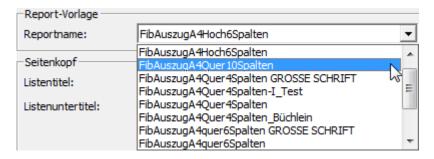
- 1. Stil kann geändert werden
- 2. Abstand zur vorherigen Zeile (Stufung: 0 3)
- 3. Abstand zur nachfolgenden Zeile (Stufung: 0 3)
- 4. Aufwand/Ertrag oder Ausgaben/Einnahmen im Spaltentitel

#### Listenoptionen: 10-spaltiger Report Andrucken

Wie erwähnt ist es möglich, statt dem 6-spaltigen Report, einen 10-spaltigen anzudrucken. Dazu wird das Format auf 10 Spalten geändert:



Ausserdem wird der Report FibAuszugA4Quer10Spalten angewählt.

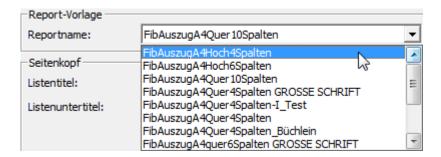


Der 10-spaltige Report wird ausschliesslich quer angedruckt.

#### Listenoptionen: Querformat oder Hochformat

Die Reports aus dem Listengenerator können sowohl quer- wie auch im Hochformat angedruckt werden. Dazu ist ausschliesslich der Report zu ändern:

Finanzbuchhaltung Seite 90 von 103



FibAuszugA4Hoch4Spalten = BR hoch FibAuszugA4Hoch6Spalten = LR, IR hoch FibAuszugA4Quer4Spalten = BR quer FibAuszugA4Quer6Spalten = LR, IR quer



FibAuszugA4\_4\_Spalten\_EXPORT = Auszug explizit für den Export in ein Excel FibAuszugA4\_6\_bis\_10\_Spalten\_EXPORT = Auszug explizit für den Export in ein Excel

# **Listenoptionen: Andruck Gesamttotal**

Das Total der Rechnung kann sowohl oben wie unten angedruckt werden:

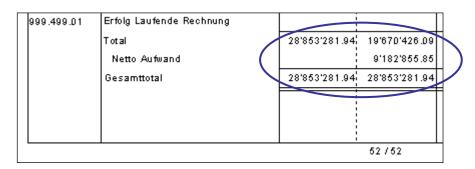


# Resultat oben:

	Laufende Rechnung	Rechnur	ng 2005	
Konto	Funktionale Gliederung LR	Aufwand Ertrag		
	Total Netto Aufwand	28'853'281.94	19'670'426.09 9'182'855.85	
О	ALLGEMEINE VERWALTUNG	3'749'935.60	95'034.55	
01	Legislative und Exekutive	344'623.40	550.00	
011 011.300.01	Legislati ve Entschädigungen	56'131.35	550.00	

Finanzbuchhaltung Seite 91 von 103

#### unten:



# Listenoptionen: Listentitel

Der Listentitel und der Untertitel sind ebenfalls veränderbar:



#### Resultat:



# Listenoptionen: Druckoptionen





- 1. Druckt den gesamten Titelbereich (empfohlen)
- 2. Druckt die Zeit
- 3. Druckt das Kürzel des Benutzers
- 4. Druckt das Wappen
- 5. Druckt das Datum
- 6. Druckt Deckblätter:

Finanzbuchhaltung Seite 92 von 103

# Listengenerator

Laufen de Rechnung

Datum: Zeit: 04.11.2009

Version: GemoW in Finanzbuchhaltung 5.28

Dateipfad: C:\Program Files\GemowinNG 5.28\GmFib\Reports\FibAuszugA4Hoch4Spalten.rpt

Vorlage Name: Neue Liste

Buchhaltung: Einwohnergemeinde Musterwil

Rechnung: Laufende Rechnung
Gliederung: Funktionale Gliederung LR

Visum: sa

Datum: 04.11.2009 Zeit: 16:51:45

#### Listenoptionen: Seitenzahl

Die Seitenzahl kann ebenfalls verändert werden:

- Seitenzahl		
Bezeichnung:	Seite	
Start Seiten Zahl:		② 28
Druckposition:	3 unten mitte	▼
	Seitenzahl nicht drucken	

- 1. Bezeichnung vor der Seitenzahl (kann auch leer gelassen werden)
- 2. Mit dieser Seitenzahl beginnt die Nummerierung
- 3. Position der Seitenzahl
- 4. Mit Flag wird die Seitenzahl nicht angedruckt

#### Resultat:



# 16.2 Listengenerator Info

Mit der Funktion Listengenerator Info können die Vorlagen aus dem Listengenerator nur temporär verändert und angepasst werden. Beim Verlassen, werden die Listen wieder in ihre Ursprungsform zurückgesetzt. So kann sichergestellt werden, dass nicht alle Personen die Möglichkeit haben, neue Listen zu erstellen sowieso bestehende zu verändern oder zu löschen.

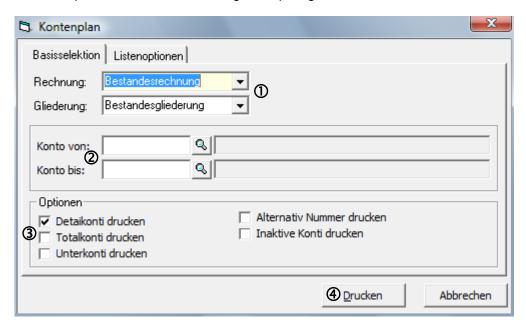
# 16.3 Rechnungs- und Budgetauszug

Der Rechnungsauszug, der Budgetauszug und der Budgetentwurf funktionieren wie der Listengenerator (vgl. Kapitel 12.1, Listengenerator). Beim Schliessen werden die Einstellungen jeweils gespeichert, damit man die Liste beim nächsten Öffnen wieder gleich antrifft.

Finanzbuchhaltung Seite 93 von 103

# 16.4 Kontoplan

Der Kontoplan kann unter Auswertung/Kontoplan gedruckt werden:

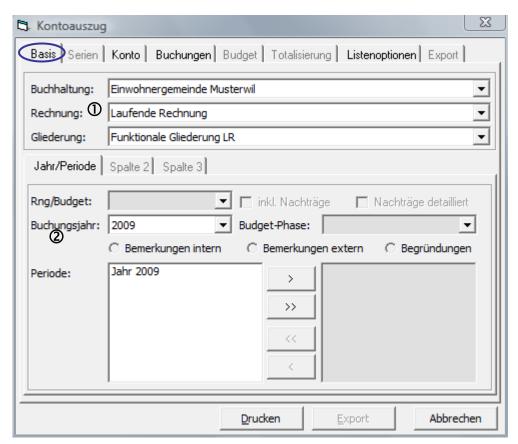


- 1. Rechnung und Gliederung anwählen
- 2. ev. Konti einschränken
- 3. Flags setzen
- 4. Drucken

Finanzbuchhaltung Seite 94 von 103

# 16.5 Kontoauszug

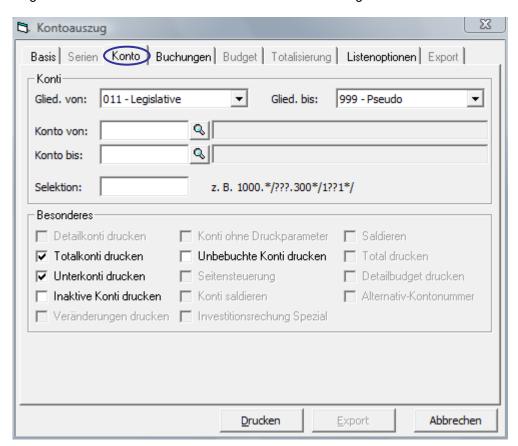
Der Kontoauszug wird unter Auswertung/Kontoauszug gedruckt:



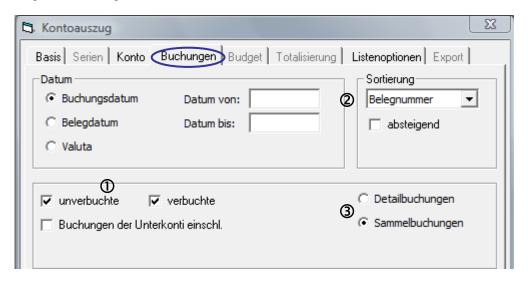
- 1. Buchhaltung, Rechnung und Gliederung anwählen
- 2. Jahr anwählen

Finanzbuchhaltung Seite 95 von 103

Register Konto: Eine/s oder mehrere Konti bzw. Gliederungen selektieren:



#### Register Buchungen:



- 1. Nach Wahl unverbuchte und verbuchte Belegerfassungen mitberücksichtigen.
- 2. Sortierung anwählen.
- 3. Nach Wahl Detailbuchungen oder Sammelbuchungen.

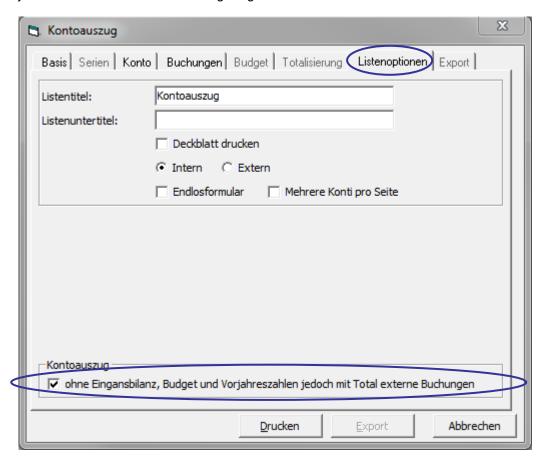
Finanzbuchhaltung Seite 96 von 103

# 16.6 Kontoauszug mehrjährig

Im Gemowin NG ist es möglich einen Kontoauszug über eine Periodengrenze zu erstellen. Beispielswiese können mehrere Jahre miteinander ausgewertet werden oder es kann von Mitte des

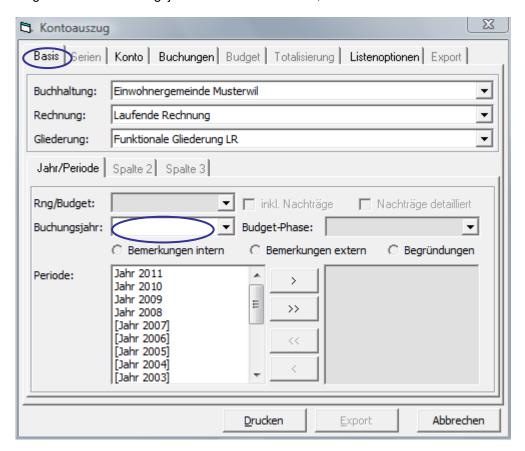
einen bis zur Mitte des nächsten Jahres ausgedruckt werden. Die Grundeingaben funktionieren gleich wie bei einem einjährigen Kontoauszug (vgl. Kapitel 12.5, Kontoauszug).

Im Register Listenoptionen wird zuerst das Flag "ohne Eingangsbilanz, Budget und Vorjahreszahlen jedoch mit Total externen Buchungen" gesetzt:

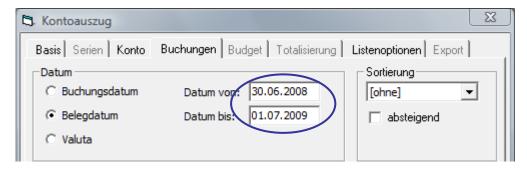


Finanzbuchhaltung Seite 97 von 103

Register Basis: Buchungsjahr mit DELETE löschen, die Perioden bleiben links.



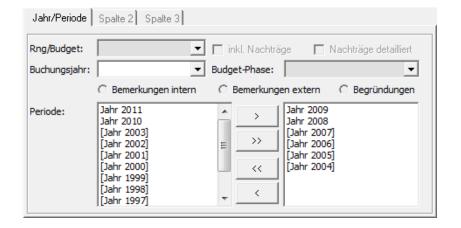
Register Buchungen: "Datum von", "Datum bis" setzen:



#### Drucken.

Es ist auch möglich keine Datumseinschränkung zu machen, dafür aber mehrere Perioden anzuwählen. Dazu wird das Buchungsjahr gelöscht und alle auszuwertenden Perioden werden nach rechts verschoben. Das Flag "ohne Eingangsbilanz, Budget und Vorjahreszahlen jedoch mit Total externen Buchungen" muss ebenfalls gesetzt sein:

Finanzbuchhaltung Seite 98 von 103



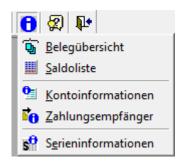
Finanzbuchhaltung Seite 99 von 103

# 17 Bildschirm-Auswertungen

Im Gemowin NG gibt es verschiedene Bildschirmauswertungsmöglichkeiten:

- Belegübersicht
- Saldoliste
- Kontoinformation
- Serieninformation

Diese Auswertungen können in der Icon-Leiste angewählt werden, entweder auf dem Info i:

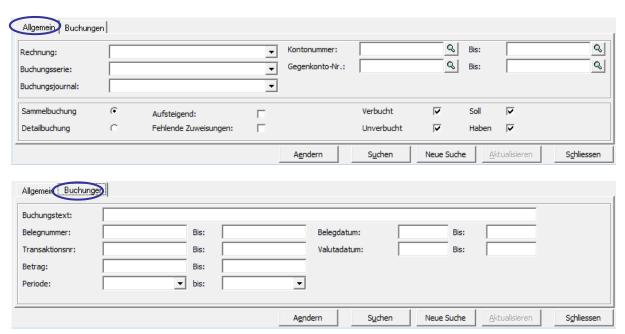


Oder auf den Direkt-Icons:



# 17.1 Belegübersicht

In der Belegübersicht können alle Belege gefunden werden. Dazu gibt es zwei Register mit Suchkriterien:

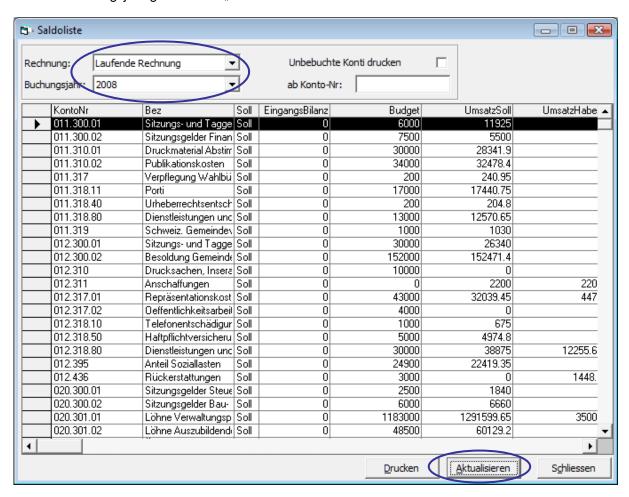


Um einen Beleg zu suchen gibt man alle vorhandenen Informationen in diese Masken ein und drückt auf "Suchen".

Finanzbuchhaltung Seite 100 von 103

#### 17.2 Saldoliste

Die Saldoliste kann über jede Rechnung aufbereitet werden. Auf dem Fenster werden die Rechnung und das Buchungsjahr gewählt. Mit "Aktualisieren" werden die Daten aufbereitet:



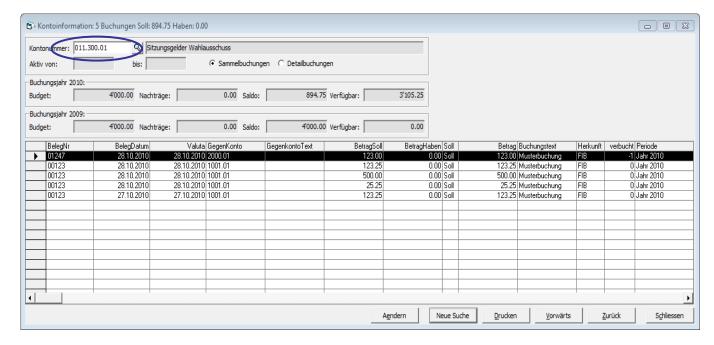
# 17.3 Kontoinformation

In der Kontoinformation können die Buchungen eines Kontos abgefragt werden. Wichtig ist, dass man in der richtigen Buchhaltung und im richtigen Buchungsjahr ist:



Kontonummer eingeben und <sup>9</sup> drücken:

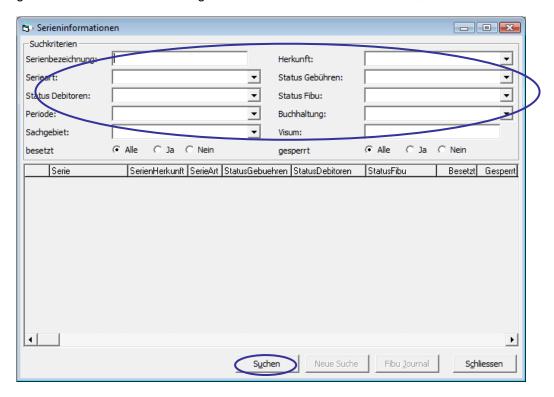
Finanzbuchhaltung Seite 101 von 103



Mit "Drucken" kann von hier aus direkt ein Kontoauszug gedruckt werden.

# 17.4 Serieninformation

In der Serieninformation sind alle Serien eingetragen, die es in sämtlichen Modulen des Gemowin gibt. Um eine Serie zu suchen gibt man Suchkriterien ein und wählt "Suchen":



Finanzbuchhaltung Seite 102 von 103

# Folgende wichtige Informationen werden abgebildet:

	Serie	SerienHerkunft	SerieArt	StatusGebuehren	StatusDebitoren	StatusFibu	Besetzt	Gesperrt F	Periode	E
	PC 02/09	FIB 🕥	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettier 20-komplettier	@ 0	0 .	Jahr 2009	E
	Uebrige 1/09 ①	FIB 2	FIBU	00-erfasst 3	00-erfasst 4	20-komplettie	<b>6</b> 0	0 .	Jahr 2009	E
	PC 01/09	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettiert	0	0 .	Jahr 2009	E
	SL 12/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettiert	0	0 .	Jahr 2008	E
	RB 13/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	50-verbucht	0	0 .	Jahr 2008	E
	PC 13/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	50-verbucht	0	0 .	Jahr 2008	E
	RB 01/09	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	50-verbucht	0	0 .	Jahr 2009	E
	NAB 2009	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	00-erfasst	0	0 .	Jahr 2009	E
	AKB 2009	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	00-erfasst	0	0 .	Jahr 2009	E
	SL 11/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettiert	0	-1	Jahr 2008	E
	RB 12/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettiert	0	-1 .	Jahr 2008	E
	PC 12/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettiert	0	-1 .	Jahr 2008	E
	SL 10/08	FIB	FIBU	00-erfasst	00-erfasst	20-komplettiert	0	-1 .	Jahr 2008	E
	Abşehlusshuchunger	FIR	FIRIT	00-erfasst	00-erfasst	50-verhucht	n	nl.	lahr 2008	ΤĘ
1										•

- 1. Serienname

- Gerichten
   Herkunft der Serie (Modul)
   Status Gebühren (Betrifft nur Gebührenserien)
   Status Debitoren (Betrifft nur Debitoren- und Gebührenserien)
- 5. Status Fibu
- 6. Besetzt (0 = frei, -1 = durch User besetzt)

Seite 103 von 103 Finanzbuchhaltung